

Inside

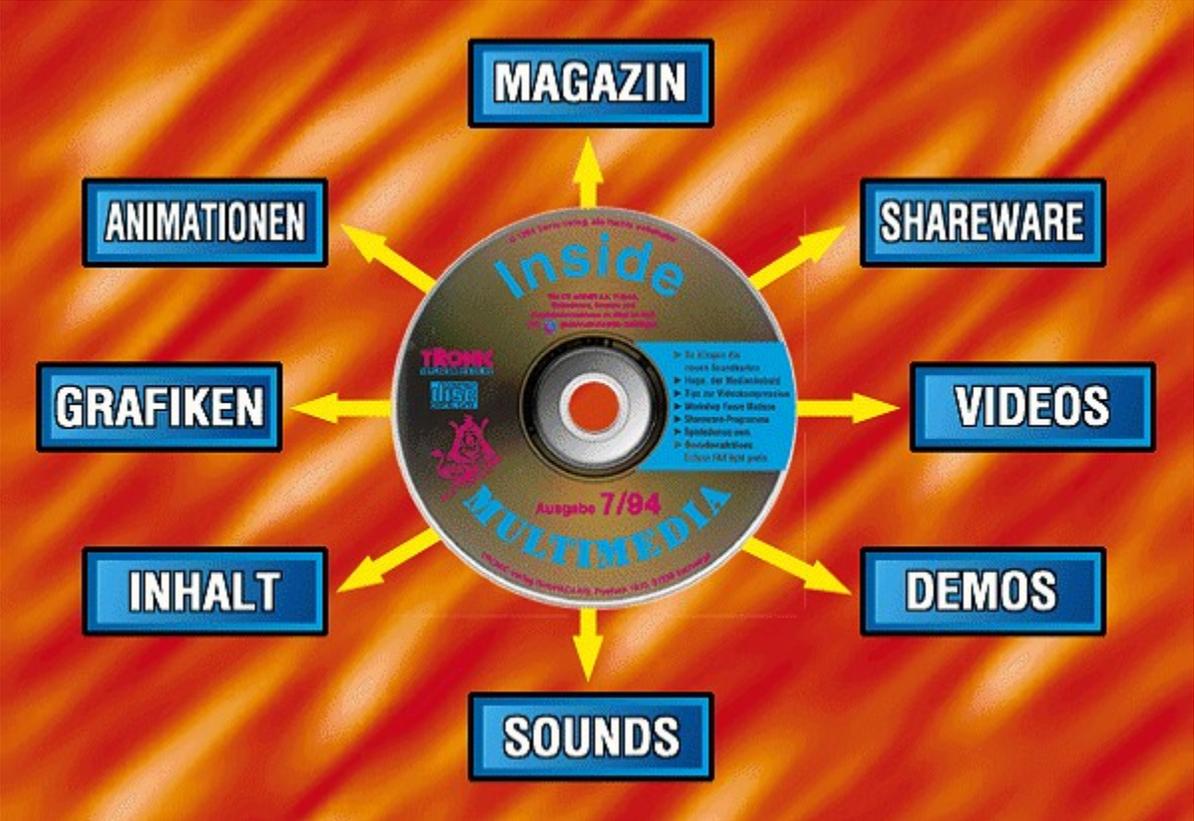
MULTIMEDIA



Das Computermagazin mit CD-ROM

TRONIC
VERLAG GMBH & CO. KG

Ausgabe 7/94

























Aktuell

[News](#)
[Wirtschaft](#)
[CD-ROM](#)
[Neuvorstellungen](#)
[ESSENTIAL MUSIC](#)

Markt & Test

[Corel !DRAW 5.0](#)
[Grafikkarte 928Movie](#)
[Starwriter 2.0](#)
[Fünf neue Soundkarten](#)
[Erotic-Spiele](#)

Im Blickpunkt

[VESA Media Channel](#)
[Video-Overlay-Karten](#)
[Interaktives Fernsehen](#)

Werkstatt

[Videokompressoren](#)
[Fauve Matisse](#)
[Bildmanipulation](#)

ASM Fun MEDIA

[Spiele-Pröbchen](#)
[Kleine Zugaben](#)

Weitere Rubriken

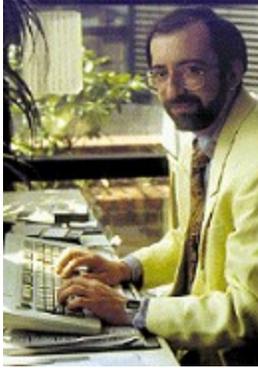
[Editorial](#)
[Leserbefragung](#)
[Reportage](#)
[Comic](#)
[Inserentenverzeichnis](#)
[Produktverzeichnis](#)
[Impressum](#)

Programme / Demos

[1000 add one](#)
[Frame](#)
[Eclipse FAX](#)
[Gesetzgebungsspiel](#)
[Crazy Sounds](#)

Bibliothek

[Animationen](#)
[Grafiken](#)
[Sounds](#)
[Shareware](#)
[Videos](#)



Inklusive Papier

Oft werden wir gefragt, warum wir denn bei der Konzeption der Inside MULTIMEDIA nicht auf das gedruckte Magazin verzichtet haben. Schließlich hätten wir ja die CD, und auf der kann man auch die komplette Zeitschrift unterbringen. Stimmt, das hätten wir tun können – aber warum sollten wir? Schließlich nennt sich das Magazin Inside MULTIMEDIA, mit Betonung auf MULTI im Sinne von viel, bzw. vielseitig. Und bedrucktes Papier ist ja ebenfalls ein Informations-Medium. Warum sollten wir also den Begriff Multimedia verstümmeln, indem wir auf ein mögliches Medium verzichten? Denn nirgendwo steht geschrieben, daß Multimedia etwas wäre, das nur auf elektronischer Ebene stattfindet. Multimedia steht einfach nur für Informationen, die mit möglichst vielen Sinnen zu erfassen, ja zu erleben sind. Darüber hinaus gibt es aber auch eine nicht zu unterschätzende Anzahl praktischer Gründe, die es nicht angeraten erscheinen lassen, zum jetzigen Zeitpunkt auf die althergebrachte Form der Informationsübermittlung zu verzichten. Z.B. die Möglichkeiten der Textgestaltung, die man bei einer normalen Zeitschrift hat. Das ist etwas, was, zumindest noch zur Zeit, auf Papier sehr viel besser möglich ist als in elektronischer Form. Der naheliegendste Grund von allen ist aber der folgende: eine auf Papier gedruckte Zeitschrift kann mal überallhin mitnehmen und lesen. Zuhause im Wohnzimmer, in der Bahn, im Flugzeug – wo immer und wann immer Sie wollen. Das geht zwar im Prinzip auch mit einem Notebook, das über ein CD-ROM-Laufwerk verfügt, ist aber ziemlich unpraktisch (und z.B. im Flugzeug auch nicht immer erlaubt). Außerdem ist es grundsätzlich augenfreundlicher, längere Texte zu lesen, die auf Papier gedruckt werden als solche, die auf einem Monitor, und sei er noch so gut, zu sehen sind. Dies ist ja auch einer der Gründe dafür, daß die Texte auf unserer CD meistens sehr viel kürzer sind als die, die wir im Magazin abdrucken.

Sie sehen also, wir haben uns etwas dabei gedacht, als wir uns entschlossen, nicht auf das auf Papier gedruckte Magazin zu verzichten. Denn wir machen eben nicht nur ein Magazin über Multimedia, wir bedienen uns dazu auch der Mittel, die Multimedia selbst bereitstellt – und dazu gehört auch das Papier!

Ottfried Schmidt
Chefredakteur



News

Sieben auf einen Streich

Einen SCSI-Adapter für die Standard-Druckerschnittstelle präsentiert jetzt die Firma Starline. Ihr Parallel-to-SCSI-Hostadapter SL-EPP bietet für insgesamt sieben SCSI-Geräte eine Anschlußmöglichkeit. Der Starline Adapter arbeitet nach dem neuen EPP-Druckerstandard (Enhanced-Printer-Port) und kann so maximale Datenübertragungen von 1 MB/Sek. erreichen.

Weitere technischen Daten finden Sie in der folgenden Liste..

Info: Starline Computer GmbH, Hauptstr. 171, 70771 Leinfelden-Echterding

Technische Daten:

Anschlüsse

- § Standard DB 25-Stecker (male) zum Anschluß an die parallele Schnittstelle des Rechners
- § Standard DB 25-Buchse (female) zum Anschluß des Druckerkabels
- § Standard 50-poliger Centronics-Stecker zum Anschluß des SCSI-Geräts
- § Anschluß für optionale Stromversorgung z.B. über Tastaturadapter

Daten-Transfer-Rate

- § bis zu 1 MB/Sek, abhängig von der Leistungsfähigkeit des Druckerports und der verbundenen SCSI-Geräte

Systemvoraussetzungen

- § IBM PC/AT oder kompatibler Rechner
- § MS-DOS 4.0 oder höher
- § optional Windows 3.1 oder höher
- § mind. 640 KB RAM

Sonstiges

§ bis zu 7 SCSI-Geräte gleichzeitig anschließ- und betreibbar

§ Druckerbetrieb ohne Einschränkung parallel möglich

§ 1 Jahr Garantie

Unterstützte SCSI-Geräte

Festplatten

Alle SCSI-Festplatten nach die SCSI-1- oder SCSI-2-Standard werden unterstützt

CD-ROM-Laufwerke

Apple	LMSI	Plextor
Chion	NEC	Sony
Hitachi	Panasonic	TEAC
JVC	Pioneer	Toshiba

Wechselplatten-Laufwerke

Insite	IOMEGA	Syquest
--------	--------	---------

Magneto-optische Laufwerke

Cannon	IBM	Maxtor
DEC	IOMEGA	Mitsubishi
Epson	Kodak	MOST
Fujitsu	LMSI	Olympus
Hewlett Packard	Maxoptik	Panasonic

Magnetband-Laufwerke

Connor	Sankyo	TEAC
Exabyte	Sony	Tecmar
Hewlett Packard	Tallgrass	Wangdat
Maynard	Tandberg	Wangtek

Scanner

Ricoh	Hewlett Packard
-------	-----------------

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Treiber für neue Geräte werden laufend ergänzt.
Es werden jeweils nur die Hersteller genannt, von denen
Geräte unterstützt werden. nicht die jeweiligen Modelle.

Lieferumfang

- § SL-EPP Parallel-to-SCSI-Adapter inkl. ca. 1 m langem integriertem Verbindungskabel
- § ASPI-Manager und CorelSCSI-2-Treiberkit inkl. Handbuch
- § Tastaturadapter zur Stromversorgung des Adapters über den Tastaturanschluß, in beiden gängigen Steckergrößen.

Optionales Zubehör

- § Adapter für SCSI-Geräte mit 50-poligem Mini-Sub-D-Stecker oder 50-poligem Mini-Centronics-Anschluß

mitgelieferte Software

- § Software für Fest- und Wechselplatten
- § Tape Backup Software (DOS und Windows)
- § Corel TWAIN Source für Scanner (Windows)
- § CD Audio-Player (DOS und Windows)
- § CD Photo Lab (Windows; für Photo-CDs; inkl. Bildbearbeitung)
- § Diagnose-Programme



News

Der Dell senkt die Preise für Pentium-Systeme

Dell, der fünft größte PC-Hersteller der Welt will seinen Kunden mit flexibler Preispolitik entgegen kommen. In die Preissenkung eingeschlossen sind z.B. Pentiumsysteme mit 60, 66 und 90 MHz. Der Dimension XPS P90, Dells Multimedia-Modell, kostet jetzt 8595 DM.

Die technischen Einzelheiten des XPS P90 finden sie in der folgenden Übersicht

Info: Dell Computer GmbH, Monzastr 4, 63222 Langen

Technische Daten:

Chassis:	Medium Desktop
CPU:	90 MHz Pentium Prozessor
Bus-Architektur:	ISA / PCI
Speicher (standard/max.):	8 MB / 128 MB
Cache:	256 KB (write back)
Bios:	Flash
Festplatte:	450 MB IDE, 500 MB IDE, 1 GB SCSI
Diskettenlaufwerke:	3,5 Zoll, optional 5,25 Zoll
Laufwerkschächte:	3 extern, 2 intern
Steckplätze:	3 PCI, 4 ISA
Schnittstellen:	2 seriell, 1 parallel, Tastatur, Maus, Monitor
Video:	# Nine GXE, 3 MB
Zubehör:	DOS 6.2, Windows 3.1 vorinstalliert Maus, Tastatur
Optional:	Multi-Session, Double-Spin CD-ROM 16 Bit Soundblaster Karte Stereolautsprecher, Mikrophon
Stromversorgung:	200 Watt



News

Der TrackMan für die Reise

Den TrackMan Voyager können Sie hier in Aktion sehen. Wir haben für Sie aus dem amerikanischen Original-Video eine kurze Sequenz zusammengestellt, die die wichtigsten Funktionen des Voyager zeigt.

Info: Logi GmbH, Gabriele-Münter-Str. 3, 82110 Germering



So wird der TrackMan benutzt

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!vlogi.avi}



News

WordStar für Windows 2.0

Die neue Version von WordStar für Windows 2.0 unterstützt jetzt Drag & Drop- und die Mehrfenstertechnik und bietet zusätzlich eine Adressverwaltung sowie eine Makrosprache an. Zu den Verbesserungen zählen auch seine integrierten DTP-Möglichkeiten.

Info: Softkey Deutschland GmbH, Meglinger Str. 20, 81477 München



Die Diaschau zeigt Ihnen auszugsweise die Veränderungen der neuen Version von WordStar für Windows 2.0.

News

Videoschule für PC

ESCOM bietet seit neuestem in seinen Filialen eine interessante Alternative zur Softwareliteratur an: Software-Schulungen auf Video. Zusammenstellung, Herstellung und Präsentation liegt in den Händen der Firma PC-Video Vertriebs GmbH aus Dreieich, die bereits seit längerem in diesem Marktsegment tätig ist. Rund 50 Videos sind schon im Angebot.

Zwei Beispiele, über die Makroprogrammierung bei Word für Windows 6.0 und eine Einführung zu Excel, stellen wir Ihnen hier in kurzen Auszügen vor. Die tatsächliche Länge der Videos beträgt zwischen 60 oder 80 Minuten.

Info: PC-Video Vertriebs GmbH, Am Spitzenpfad 11, 63303 Dreieich



Ein Ausschnitt aus der Video-Schulung:
Markroprogrammierung bei Word für Windows 6.0



Ein Ausschnitt aus der Videoschulung: Einführung in Excel

Modulares Notebook

PARADIGMA heißt die neue Notebook-Reihe von ESCOM. Übersetzt heißt Paradigma übrigens so viel wie Beispiel. Und beispielhaft ist vor allem die modulare Konzeption dieser Reihe. Die Komponenten der Modelle sollen ohne große Schwierigkeiten austauschbar sein und damit flexibel für weitere Entwicklungen bleiben.

Info: ESCOM AG, Tiergartenstr. 9, 64646 Heppenheim

Technische Daten:

CPU:	486 SX/33, 486 DX2/66
RAM:	4 MB (erweiterbar auf 20 MB)
Festplatte:	210 MB, 340 MB, 420 MB
Laufwerk:	1 x 3,5" (intern)
Steckplätze:	PCMCIA (2 x Typ II oder 1 x Typ III)
Video:	Local-Bus, 1 MB on board
Monitor:	9,5" (24cm), monochrom, STN-Dual-Scan oder TFT- Farbdisplay
Trackball:	integriert (25 mm)
Maße (BxTxH):	290x220x51 mm
Gewicht:	2,8 kg (Color TFT)

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!word.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!excel.avi}

Software-Piraten verursachen hohe Verluste in Europa

Die Business Software Alliance (BSA) gab bekannt, daß 1993 die Hersteller und Vertrieber vom Software einen geschätzten wirtschaftlichen Schaden von rund 4,9 Milliarden US Dollar durch "Software-Piraterie" erlitten haben. Weltweit entstanden 1993 sogar Schäden, deren Höhe mit rund 12,8 Milliarden US Dollar beziffert wird.



Illegale Softwarekopien in Deutschland

und



Softwareschutz ist Chefsache - wer Raubkopien herstellt sorgt für Schaden.

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!kopie2.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!kopie1.avi}



Wirtschaft

Die neue PC-Reihe von digital Equipment

Hier die ersten Bilder der neuen 486er PC-Reihe von digital Equipment. Die sechs Neuen aus dem Hause digital sind mit Intel i486SL-Enhanced-Prozessoren ausgerüstet und erfüllen die Energiesparnorm der amerikanischen Umweltbehörde.



Technische Daten:

Produktreihe: DECpc LPx+

Prozessorsocket

Industriestandardsocket für Intel 486-CPU's, ZIF-Bauweise (Zero Insertion Force) für Aufrüstung auf 486DX/DX2/DX4-Typen oder Pentium-Overdrive-Prozessor

Prozessoren

Intel i486SL-Enhanced-Prozessoren

- § DECpc LPx+ 433sx - i486SX, 33 MHz
- § DECpc LPx+ 433dx - i486DX, 33 MHz
- § DEC pc LPx+ 450s2 - i486SX2, 50 MHz
- § DECpc LPx+ 450d2 - i486DX2, 50 MHz

- § DECpc LPx+ 466d2 - i486DX2, 66 MHz
- § DECpc LPx+ 4100d4 - i486DX4, 100 MHz

Cache-Speicher

- § Bis zu 256 KB

Arbeitsspeicher

- § 4- MB-RAM (Standard)
- § 64-MB-RAM max.

Video

- § VESA-VL-S3-805 Local-Bus-Grafikbeschleuniger mit 1-MB-RAM
oder
- § VESA-VL-S3-864 Local-Bus-Grafikbeschleuniger mit 2-MB-VRAM

Steckplätze

- § 4 ISA-Steckplätze
- § 2 VESA-VL-Steckplätze als Bus-Master

Laufwerksschächte

- § 1 x 3,5-Zoll, extern zugänglich (belegt mit 1,44-MB-Diskettenlaufwerk)
- § 3 x 5,25-Zoll, extern zugänglich (frei)
- § 1 x 3,5 Zoll, intern, 1" Bauhöhe, (belegt mit Festplatte)

Festplatten

- § IDE: 170 MB, 340 MB, 540 MB
- § SCSI: 535 MB, 1GB

Hauptplatine

- § integrierter Disketten-/IDE-Festplatten-Controller

Schnittstellen

- § 2 seriell
- § 1 parallel EPP, ECP
- § 1 für Tastatur (PS/2)
- § 1 für Maus (PS/2)

Netzteilleistung

- § Sleep mode: 30 Watt oder weniger (System und Energy-Star-Monitor)

Monitore

§ 14 " Digital-Farbmonitor (MPR II, Multiscan, APM)

§ 15 " Digital-Farbmonitor (MPR II, Multiscan, APM)

§ 17 " Digital-Farbmonitor (MPR II, Multiscan, APM)

(Für die Monitore beträgt die Gewährleistung 1 Jahr mit Vor-Ort-Service)

Abmessungen (HxBxT)

§ 17cm x 41cm x 41 cm

Prüfsiegel

§ EPA Energy Star Compliant, Stromsparend nach VESA-DPMS-Standard

Service

§ 3 Jahre Gewährleistung (Vor-Ort-Service im ersten Jahr, Bring-In. Service mit 48 Stunden garantierter Reparaturzeit für zweites /drittes Jahr), kostenlose Hotline

Mit der

Maus beim

Blättern

Auf einigen CD-ROMs findet man Inhalte, die Umsetzungen von in Buchform erschienenen Werken sind. Leider ist das Angebot deutschsprachiger Titel noch sehr dünn gesät.



Die Vorgänge um das Attentat an J.F. Kennedy werden mit Computeranimationen rekonstruiert.



Die Geschichte von fünf ausgestoßenen Teenagern als Comic für den PC.



Blues, Hard Rock oder Techno - mit dieser CD kreiern Sie die tollsten Stücke selbst.



Damit das Leben berohter Tiere und Lebensbereiche fortbesteht, weist diese CD auf diverse Problematiken hin.



Fast alles über Strawinskys Leben und Musik

André Klein

 **Musik**





ESSENTIAL MUSIC

An dieser Stelle möchten wir das Duo ESSENTIAL MUSIC mit Robert Gola (guit.) und Roland Oumard (keyb.) vorstellen. Der folgende Konzertmitschnitt entstand beim RAWA-Blues-Festival in Polen, bei dem beide Musiker mit ihrer völlig eigenen Art, den Blues zu spielen, überzeugen konnten. Diese Minimalbesetzung eröffnet den Künstlern, die auch in zahlreichen größeren Formationen mitwirken, einen großen musikalischen Freiraum, um sich solistisch voll zu entfalten. Ansonsten arbeitet Roland Oumard mit einem umfangreichen Arsenal an Keyboards und erstellt seine Kompositionen am PC.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: ESSENTIAL Musikproduktion, Holländische Straße 50, 34246 Vellmar.



Aufbau und Proben zum RAWA-Blues-Festival

Blues-Improvisationen von Essential Music

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!blues1.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!blues2.avi}

CoreIDRAW! 5

Größer, schneller, besser

CoreIDRAW! in der Version 5 kann man fast nicht mehr als Programm, sondern eher als Programmsammlung bezeichnen.

Acht unterschiedlich ausgerichtete Grafikprogramme decken abgesehen von der Video-Bearbeitung das gesamte Spektrum der Computergrafik und elektronischen Seitengestaltung ab, von der Illustration über die Fotobearbeitung bis zur animierten Präsentation. Die Masse stimmt also, und was ist diesmal mit der Klasse?

Viel Neues und Korrigiertes

Die Sammlung unterschiedlichster Grafikprogramme hat sich einer kräftigen Überarbeitung unterziehen müssen. Auffallend ist die Steigerung der Arbeitsgeschwindigkeit, die unter anderem durch den erstmals unterstützten mathematischen Koprozessor und die eingebaute 32-Bit-Engine bewirkt wird, sowie eine Fülle von interessanten Effekten.

Stabile Zusatzprogramme

Große Probleme im Bereich der Performance und Datensicherheit stellte man leider in der Version 4 vor allem bei den Zusatzprogrammen CHART oder PHOTOPAINT fest. Lähmendes Arbeitstempo und nicht nachvollziehbare Abstürze ließen bei der Arbeit mit diesen hinzugekauften Programmen wenig Freude aufkommen. Offenbar ist in die Korrektur dieser Mängel sehr viel Zeit investiert worden. Die überarbeiteten Programmteile sind stabil und bieten zusätzliche neue Features an. Die Maskierfunktion, das wohl wichtigste Instrument bei der elektronischen Bildbearbeitung, wurde beispielsweise um die Funktion der Umrißlinienbearbeitung erweitert. Die Arbeit mit den Knotenpunkten der Maskenumrisse erinnert dabei an CoreIDRAW! Externe Plug-In-Filter füllen die Trickkiste mit weiteren spektakulären Effekten auf. Das Programm CHART ergänzte Corel um einige neue Diagrammtypen.

Massiver Einstieg in das DTP-Geschäft

Zusammen mit der Bildbearbeitung PHOTOPAINT, die sich in der Version 5 endlich zu einer zwar langsamen, aber professionellen Ansprüchen genügenden Anwendung gemausert hat, deckt CoreIDRAW den Bereich der kunstvollen Seitengestaltung bereits ab. Zwar kann DRAW auch mehrseitige Dokumente bearbeiten, doch der klassische Mengensatz gehört bei allen Zugeständnissen an die gebotenen Funktionen einer Software nun doch nicht zu einer Illustrationssoftware.

Joachim Freiburg





928MOVIE

Mehr Performance für Videos

Bewegte Bilder im Vollbildmodus sind mit Video für Windows und der üblichen Hardware nur mit qualitativen Einbußen darstellbar. Die Grafikkarte 928Movie tritt an, dieses Problem zu beheben.

Die 928Movie ist speziell für die Wiedergabe von Videodaten im Video für Windows-Format optimiert. Video für Windows umfaßt z.Zt. die Codecs Microsoft Video 1, Intel Indeo, und Supermac Cinepak. Die 928Movie ist in der Lage, diese Formate (und auch das YUV-Format) in einem Fenster variabler Größe darzustellen. Trotz der Skalierung gelingt es, die Videos ohne grobe Treppeneffekte im Bild und mit der ursprünglichen Framerate (Anzahl der Videobilder pro Sekunde) wiederzugeben. VideoLogic erreicht diese Darstellungsqualität mit Hilfe des in den Videoprozessor Powerplay integrierten SmoothScale-Verfahrens, mit dem Videobilder in Echtzeit auf eine beliebige Bildgröße innerhalb der gewählten Windows-Auflösung einstellbar sind.

Kantenglättung

Mit dem Videoprozessor Powerplay ist nicht nur eine schnelle und beliebig gezoomte Ausgabe von Videodaten möglich, er sorgt gleichzeitig dafür, daß die Qualität vergrößerter Videos nahezu dem im Originalformat dargestellten Video entspricht.

Bislang führte eine Vergrößerung des Darstellungsfensters zu einer Vervielfachung der Farbinformationen eines Pixels auf die neu darzustellenden Pixel, was insgesamt zu groben Konturen und unnatürlich flächigen Farbbereichen führt. Das von VideoLogic eingesetzte SmoothScale-Verfahren glättet die Übergänge zwischen unterschiedlichen Farbbereichen. Die dabei erreichte Bildqualität ist verblüffend gut, so daß man dem Video die nachträgliche Skalierung nicht anmerkt.

Der SmoothScaling-Algorithmus ist in den 8- und 4-Bit Grafikmodi unwirksam, daher muß man entweder den HiColor- oder TrueColor-Modus einstellen, um in den Genuß dieses Verfahrens zu kommen. Die Beschleunigerwirkung für Videos bleibt jedoch erhalten.

André Klein



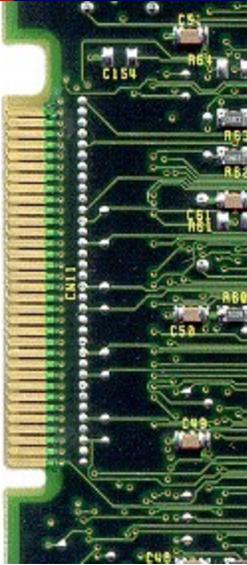
Video-Standbild ohne SmoothScale



Video-Standbild mit SmoothScale







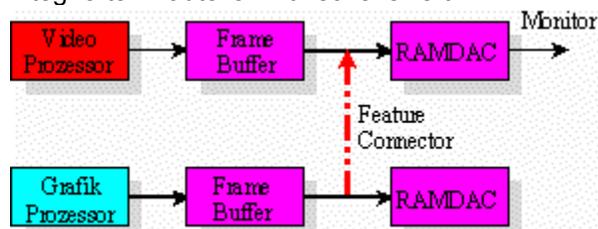
Neues Bussystem für Videodaten

Pixelhighway

Für die Verbindung von Video- und Grafikkarten bestehen sehr unterschiedliche Verfahren. Ein Lösungsansatz ist der VESA Media Channel.

Die Forderung nach einem Bussystem für digitale Videodaten wird besonders deutlich, wenn man die beschränkten Möglichkeiten für Verbindungen von Grafik-, Video- und Overlaykarten sowie die Qualitätseinbußen bei Analogverbindungen über das Loop-Through-Kabel betrachtet.

Ein digitales Bussystem bietet den Vorteil, daß die hochfrequenten Anteile des Videosignals nicht wie bei einer analogen Verbindung gedämpft werden. Zudem spielen nichtlineare Verzerrungen durch aktive, analoge Bauteile keine Rolle mehr. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten sollten Baugruppen wie Framebuffer und RAMDAC sinnvollerweise nur einmal im Computersystem vorkommen. Viele Videokarten sind jedoch in Ermangelung einer brauchbaren Verbindung zur Grafikkarte zusätzlich mit diesen Komponenten ausgestattet. Ebenfalls aus Kostengründen ist eine standardisierte Lösung mit integrierten Bauteilen wünschenswert.



Der VESA Media Channel (VMC) versucht, die Vor- und Nachteile der bisherigen Lösungen zu berücksichtigen und dabei anwenderfreundlich und kostengünstig zu sein.

Ein wesentliches Merkmal des VESA Media Channels ist die Verarbeitung der Videodaten durch einen geeigneten Prozessor auf der Grafikkarte, dem über den Bus die Daten der Videokarte geliefert werden. Zum anderen können über den multimasterfähigen VMC bis zu 15 Videokarten (wie Grabber- oder MPEG-Karten) als Busteilnehmer angeschlossen werden. Das Bus-Protokoll basiert auf sogenannten Tokens und sieht vor, daß sich auch ineinander verschachtelte Datenströme im Zeitmultiplex zwischen verschiedenen Teilnehmern austauschen lassen. Ähnlich wie beim Feature-Connector kann man mit

einem VMC-Anschluß ausgestattete Karten über ein Flachbandkabel verbinden. Bei Motherboards mit einer integrierten Grafikkarte ist auch eine On-Board-Lösung denkbar. Die vorgesehenen Anschlußmöglichkeiten über den Platinenstecker stellen für den Anwender eine günstige Lösung dar.

Die Bedeutung und Verbreitung von Video- und Grafikkarten, die mit dem VMC ausgestattet sind, wird im wesentlichen davon abhängen, wie groß die Bereitschaft der Hersteller sein wird, dieses Konzept zu unterstützen.



Schematische Darstellung des VESA Media Channel

André Klein

{ewc MVAAP.DLL, AAPlayPane, [loop]video.flc}

Das Bild im Bild

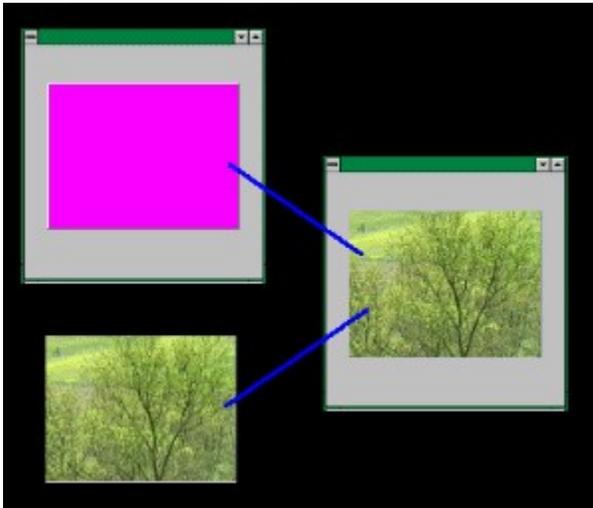
Videograbber und Overlay-Karten

Bei den Videokarten gibt es in Ausstattung und Funktionsweise zum Teil erhebliche Unterschiede. In diesem Artikel will ich Ihnen anhand von gängigen Produkten erklären, wie diese Karten funktionieren.

Videograbber

Die einfachste und unkomplizierteste Art, ein Videobild in den PC zu bekommen, stellen Videograbber dar. Sie tun nichts anderes als Bilder zu digitalisieren und AVI-Videos abzuspeichern. Zusätzlich können die meisten dieser Karten das Videobild auch auf dem Bildschirm darstellen. Da das aber direkt über die Hardware des PCs erfolgt, also die VGA-Karte zur Darstellung benötigt wird, funktioniert es meist nur mit einer verminderten Framerate bei einem sehr kleinen Bild.

Overlay-Karten

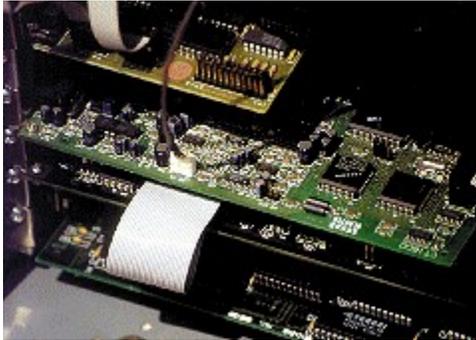


Mehr als die Videograbber können die Overlaykarten, denn sie beherrschen den Trick, das Videobild in voller Größe bei voller Framerate auf dem Monitor darzustellen, ohne dabei die Ressourcen des PCs groß in Anspruch zu nehmen. Das geschieht mittels einer Technik, die man mit Overlaying bezeichnet und von der die Karten ihren Namen haben. Dabei werden die Daten nur beim Grabben eines Videos über den Datenbus des PCs geleitet. Bei der reinen Bilddarstellung wird das Bildsignal des PCs an der zur Darstellung bestimmten Stelle vom Videosignal der externen Bildquelle überlagert (= Overlay). Dieser Vorgang benötigt keine Rechenzeit, daher funktioniert ein Overlaying bereits auf Rechnern ab 386SX. Ein Problem gibt es aber manchmal doch, und das liegt an der Technik, mit die Signalüberlagerung vonstatten geht.

Color-Keying

Beim reinen Color-Keying werden Grafikkarte und Videokarte nur über den sogenannten Feature Connector miteinander verbunden. Dieser Anschluß erlaubt der Videokarte den Zugriff auf alle Signale der Grafikkarte. Das Signal wird von der Videokarte entgegengenommen, bearbeitet und über einen eigenen VGA-Anschluß an den Monitor geschickt (der also an die Video- statt an die

Grafikkarte angeschlossen wird). Leider gibt es Grafikkarten, die nicht über einen Feature Connector verfügen.



Der Hauptnachteil dieses Konzeptes ist aber die Beschränkung auf 256 Farben bei der Darstellung, denn zur Darstellung des Videobilds über Color-Keying ist es notwendig, eine Farbe aus der Farbpalette auszuwählen, die dann durch das Videobild ersetzt wird. Dieser Trick funktioniert genau wie das Blue-Box-Verfahren in Fernsehstudios, bei dem Schauspieler vor einer blauen Fläche agieren, die dann durch ein beliebiges Bild ersetzt werden kann. Allerdings klappt das Ganze beim PC nur dann, wenn es auch eine Farbpalette gibt. Bei Grafikmodi mit mehr als 256 Farben ist das aber nicht der Fall.

Loop-Through + Color-Keying



Bei Videokarten mit einem Loop-Through-Kabel erfolgt der Anschluß nicht nur über den Feature Connector, sondern zusätzlich über besagtes Kabel. Das Signal für den Monitor wird bei dieser Technik über das Loop-Through-Kabel von der Grafik- in die Videokarte und von dort wieder zum Monitor geleitet. Der Feature Connector dient hier nur dazu, das Color-Keying durchzuführen. Der Vorteil liegt auf der Hand; da weiterhin die Grafikkarte selbst alle Signale für die Bilddarstellung erzeugt, ist auch ein Arbeiten im HighColor-Modus möglich – allerdings mit einer Einschränkung: Das Overlay-Bild ist auch bei dieser Technik nur im 256-Farben-Modus störungsfrei darstellbar. Die meisten auf dem Markt befindlichen Videokarten arbeiten mit dieser Technik.

Echtes Overlay

Ein echtes Overlaying erlauben nur Karten, die ausschließlich über ein Loop-Through-Kabel mit der Grafikkarte verbunden werden. Der Feature Connector wird dabei nicht benötigt, da ein Color-Keying nicht stattfindet. Diese Technik hat den Vorteil, daß sie in jedem Grafikmodus funktioniert und keine Einschränkung bei der Anzahl der darstellbaren Farben kennt. Allerdings ist sie wesentlich komplizierter als das Arbeiten über Color-Keying, und das macht sich meist im Preis dieser Karten bemerkbar.

Beim echten Overlaying wird tatsächlich das Bildsignal vom Videosignal überlagert. Die Karte muß dazu an den Stellen im Bildsignal, an denen das Videobild erscheinen soll, das Original-Signal der Grafikkarte aus- und das der Videoquelle einblenden. So ganz ohne Nachteile ist diese Technik aber auch nicht. Beim Color-Keying ist, bedingt durch die Arbeitsweise, immer garantiert, daß das Videobild nur dort zu sehen ist, wo es auch sein soll, beim echten Overlaying aber nicht. Legt man

z.B. ein anderes Fenster über eines, in dem ein Videobild per Color-Keying dargestellt wird, dann wird das Videobild vom neuen Fenster verdeckt (es sei denn, das neue Fenster enthält Bildpunkte in der Key-Farbe). Beim echten Overlaying scheint das Videobild aber durch das neue Fenster hindurch, was ein Arbeiten in diesem Fenster quasi unmöglich macht.

Fazit

Wenn Sie den Kauf einer Videokarte beabsichtigen, sollten Sie sich genau überlegen, was Sie wollen und benötigen. Können Sie auf das Video-Overlay verzichten, dann genügt eine einfache Grabberkarte. Soll es unbedingt mit Overlay sein, dann ist die Frage zu klären, ob Sie auch im HighColor-Modus arbeiten wollen oder müssen. Eines ist auf alle Fälle klar: Wenn Sie den Overlay- und den HighColor-Modus benötigen, dann sollten Sie entweder eines der teureren Produkte kaufen oder eine Grafikkarte besitzen, bei der man schnell zwischen der Darstellung mit 256 und mit 64000 Farben umschalten kann.



So könnte Overlaying unter Windows aussehen

Ottfried Schmidt

Ein typischer Vertreter ist der Video Maker der französischen Firma Vitec. Einbau und Einrichtung der Software sind bei diesen Karten meist unkritisch, im Falle des Video Maker schon fast genial einfach. Mitgeliefert wird das Programm Imager, mit dem man Video-Sequenzen grabben und als AVI- oder MPEG-Video abspeichern kann. Ferner erhält man einen einfachen Software-Player für MPEG-Videos sowie Capture-Treiber, die zusammen mit Programmen wie VidCap, Premiere, Splice usw. genutzt werden können.

Positiv:

Einfacher Einbau
MPEG-Encoder und -Player

Negativ:

Kein Video-Overlay
Eingeschränkte Frameraten bei höheren Auflösungen als 160x120

Ein Beispiel für Karten, die ausschließlich den Feature Connector zur Darstellung des Overlay-Bildes nutzen, ist die Video Galaxy von Aztech, die als Zugabe über einen eingebauten Fernseh-Empfänger verfügt. Als Grabberkarte ist sie ausgezeichnet, beim Overlaying hat sie aber Schwächen. Durch ihre Arbeitsweise kann selbst bei Grafikkarten, die den HighColor-Modus beherrschen, dieser nicht mehr eingeschaltet werden.

Zum Lieferumfang gehören die obligatorischen Capture-Treiber, ein sogenanntes Live-Video-Programm zur Darstellung von Filmen auf dem Monitor sowie Software zur Steuerung des TV-Tuners, die den PC zu einem vollwertigen Fernseher erweitert.

Positiv:

Eingebauter TV-Tuner
Hohe Frameraten beim Grabben

Negativ:

Nach Einbau kann nur noch in Bildschirmmodi mit 256 Farben gearbeitet werden (mehr Farben bei Verzicht auf Overlay)

Die meisten auf dem Markt befindlichen Videokarten arbeiten zusätzlich zum Feature Connector mit einem Loop Through-Kabel so auch die Video Blaster von Creativ Labs. Die Video Blaster wird mit einer reichhaltigen Softwareausstattung geliefert. So findet man

in der Verpackung z.B. eine Microsoft Video für Windows-CD, die Programme Aldus PhotoStyler, Kodak Precision und Aldus GalleryEffects sowie Live-Video-Software für MS-DOS und Windows.

Positiv:

Reichhaltige Software-Ausstattung
Hohe Frameraten beim Grabben

Negativ:

Eingeschränkte Bildqualität nach Einbau der Karte
Treiber nicht sehr laufstabil

Der berühmteste Vertreter der Videokarten, die mit einem Loop Trough-Kabel auskommen, ist die Screen Machine II von FAST Electronic. Die Screen Machine kann auf Wunsch aber auch per Color-Keying arbeiten. Allerdings treten dann wieder alle Nachteile dieser Technik in Erscheinung.

Zum Lieferumfang gehört die FAST-eigene Bildbearbeitungssoftware SM-Kamera, die neben der Bildbearbeitung auch das Grabben von Einzelbildern erlaubt. Zusätzlich erhält man zwei Live-Video-Programme sowie Capture-Treiber.

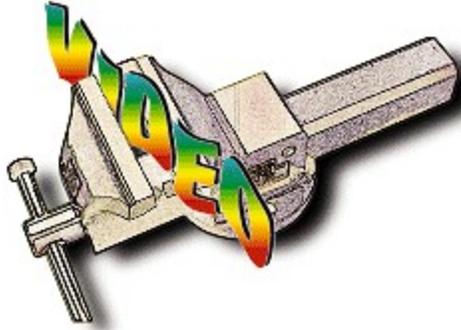
Positiv:

Problemloser Overlay-Betrieb in allen Grafik-Modi
Qualitativ hochwertige Software

Negativ:

Volle Framerate beim Grabben nicht mit allen PCs erreichbar
(abhängig vom Motherboard)

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!overlay.avi}
```

Indeo, MS-Video oder Cinepak?

Videos für alle

Video für Windows wäre ohne die dazugehörigen Datenkompressoren undenkbar. Erst sie machen aus dem reißenden Datenstrom das gemächlich fließende Bächlein, das nötig ist, um eine digitalisierte Filmsequenz von CD-ROM abspielen zu können.

Seit der Einführung von Video für Windows gibt es verschiedene Verfahren zur Datenkompression, die alle ihre ganz besonderen Vor- und Nachteile haben. Da ist es schwierig, eine Entscheidung darüber zu treffen, welche Kompressionstechnik man für eigene Videos verwenden sollte.

Die Qual der Wahl

Derzeit sind es hauptsächlich drei Kompressionsverfahren, die um die Gunst des Anwenders streiten. Da wäre zunächst Intels Indeo-Treiber (ein Kunstwort aus INTEL VIDEO), der inzwischen in der Version 3.1x vorliegt. Dann gibt es noch Microsofts Video 1 Compressor, ein wahrer Veteran, der kaum Updates unterzogen wird, und zuletzt wäre noch der SuperMatch Cinepak Codec (Codec = Compressor/Decompressor) von SuperMac Technology zu nennen, ein Video-Kompressor, der vom Macintosh stammt. Alle anderen Verfahren, z.B. Microsoft RLE oder RAW, sind nur für ganz spezielle Dinge zu gebrauchen und spielen hier keine Rolle.

Anhand unserer Testvideos können Sie sich selbst einen Eindruck von den Qualitäts- und Performance-Unterschieden der einzelnen Kompressoren verschaffen.

Ottfried Schmidt

Format 160x120 mit 15 Frames/Sek

-  MS-Video1, 8Bit
-  MS-Video1, 16Bit
-  Cinepak-Video
-  Indeo 3.1-Video

Format 192x144 mit 15 Frames/Sek

-  MS-Video1, 8Bit
-  MS-Video1, 16Bit
-  Cinepak-Video
-  Indeo 3.1-Video

Format 240x180 mit 15 Frames/Sek

-  MS-Video1, 8Bit
-  MS-Video1, 16Bit
-  Cinepak-Video
-  Indeo 3.1-Video

Format 320x240 mit 10 Frames/Sek

-  MS-Video1, 8Bit
-  MS-Video1, 16Bit
-  Cinepak-Video
-  Indeo 3.1-Video

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]video_160.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]video_192.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]video_240.avi}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]video_320.avi}

Von der Bild- zur Videobearbeitung

Computerkunst

Die Bildbearbeitung Fauve Matisse bietet verschiedene Maltechniken an, mit denen Bilder nachträglich zu manipulieren sind. Wie Sie z.B. Airbrush-Pistole und Kohlestift nutzen, um einen ganz neuen Morphing-Effekt zu erzielen, zeigt dieser Workshop.

Beim Morphen verwandelt sich ein Foto innerhalb einer Videosequenz fast unmerklich in ein anderes. So lässt sich der nervtötende Nachbar schnell in ein Rhinoceros verwandeln und die eigene Frau probeweise in Claudia Schiffer. Diese vor wenigen Monaten noch mit Staunen beachteten Effekte sieht man aber jeden Tag in der Werbung, und sie werden allmählich langweilig. Wie wäre es aber, wenn Sie ein Foto Schritt für Schritt in ein Gemälde verwandeln? Hier ein bißchen Airbrush wie bei einem Graffiti, dort ein wenig Kubismus und obendrein das punktierte Zeichnen der Impressionisten. Das Gesicht mit dem Kohlestift zum groben Portrait verfremdet fertig ist der Kunstkurs. Ein Morphing-Programm schafft es nicht, diese Aufgabe zu bewältigen, wohl aber Fauve Matisse. In diesem Workshop lernen Sie die verschiedenen Zeichenfunktionen des Programms kennen und verfremden ein eingescanntes Foto. Wird jede kleine Veränderung in einer neuen Bilddatei gesichert, so lassen sich die einzelnen Bilder später zu einem AVI-Video, einer Slideshow oder einer FLI-Animation verschmelzen, um so einen eigenen Morphingfilm zu erzeugen.

Carsten Scheibe



Verschiedene Effektbeispiele

Morphing mal anders

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!fauve.avi}

Tips und Tricks zur Bildmanipulation

Trau keinem Bild...

es könnte manipuliert sein!

Waren das noch Zeiten, als man die mühsamen Versuche von Fälschern, die Aussage von Fotografien zu verändern, ohne große Schwierigkeiten erkennen konnte.

Mit modernen Bildbearbeitungsprogrammen, etwas Phantasie und entsprechender Übung kann heute jeder Ergebnisse erzielen, die den Fälscher vergangener Tage begeistert hätten. Doch wir wollen dieses Mittel nur zu ehrlichen Zwecken einsetzen - oder?

Je nachdem, mit welchem Programm man arbeitet, sind die Ergebnisse recht unterschiedlich. Doch selbst mit preiswerten Programmen aus der Shareware lassen sich verblüffende Effekte erzielen. Legt man noch etwas drauf, so stehen die unterschiedlichsten Filter, Maltechniken und Veränderungsoptionen zur Verfügung.

Die nachfolgenden Tips sind wahrlich nicht vollständig. Unsere Beispiele sollen Ihnen lediglich als Anregung dienen, Ihre Bilder selbst einmal zu verändern und uns zuzusenden. Besonders pfiffige und vor allem witzige Ergebnisse werden wir dann in einer der nächsten Ausgabe von Inside MULTIMEDIA vorstellen. Also frisch ans Werk.

Für unsere Beispiele haben wir folgende Programme verwendet:

Paint Shop Pro (Shareware)

Graphics Workshop (Shareware)

Picture Publisher 3.1 und 4.0

Photo Styler

Kais Power Tools

Fauve Matisse

Corel Photo Paint

Halo Desktop Imager

Manche Programme, z.B. Fauve Matisse und Painter, sind mit besonders reichhaltigen und reizvollen Effekten ausgestattet. Die Stärke von Paint Shop Pro liegt dagegen bei der Konvertierung in andere Bildformate. Extrem schnell öffnet der Halo Imager besonders große Bilddateien, z.B. die hohen Auflösungen der Photo-CD.

Am Schluß sei noch darauf hingewiesen, daß fast alle Filter diverse Einstellungsmöglichkeiten haben, so daß auch vollkommen andere Effekte entstehen können. Diese Art der Bildbearbeitung ist ein weites Feld für jeden, der gerne experimentiert.



Unsere Beispieleffekte

Christian Widuch

Leserbefragung

Leserumfrage

Ihre Meinung ist gefragt

Um Sie in Zukunft noch besser Informieren zu können, möchten wir gerne von Ihnen wissen, welche Themen und Produkte Sie besonders interessieren. Darüber hinaus helfen uns Ihre Angaben dabei, die Heft-CD noch besser als bisher gestalten zu können. Und damit Ihre Mühe nicht umsonst ist, haben Sie die Möglichkeit, einen unserer wertvollen Preise zu gewinnen, die wir unter allen Einsendern verlosen (mehr über das Preisausschreiben erfahren Sie auf Seite 92 im Heft).

Füllen Sie den Fragebogen aus und schicken Sie ihn an folgende Adresse:

Tronic Verlag
Postfach 1870
37258 Eschwege

Einsendeschluß ist der 22.07.94.

Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Tronic Verlages sowie deren Angehörige.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Klicken Sie hier, um den Fragebogen auszudrucken

StarWriter für Windows 2.0

Alles Objekte

Leistungsstarke Software aus Deutschland lautet das Motto der Firma Star Division GmbH. Mit dem StarWriter 2.0 für Windows will sie beweisen, daß deutsche Textverarbeitungen den Marktführern mindestens ebenbürtig sind.

Der Begriff objektorientiert ist zur Zeit groß in Mode. Beim StarWriter bedeutet er, daß Sie zu den unterschiedlichen Aktionen, die Sie ausführen wollen, angepaßte Menüs und Symbolleisten beim StarWriter heißen sie Objektleisten erhalten. Schön ist, daß man sie nicht eigens aktivieren muß und daß die gerade nicht benötigten Leisten ersetzt statt ergänzt werden. So geht kein Platz im Arbeitsbereich verloren.

In umfangreichen Texten erlaubt der Navigator eine schnelle Orientierung. Sie können zwischen Textmarken, Fuß- und Kopfzeilen, Rahmen, Tabellen und innerhalb der Gliederung springen. Die gewünschte Option steht Ihnen beim Klick auf den richtigen Button zur Verfügung. Voraussetzung ist selbstverständlich, daß Sie die entsprechenden Elemente in Ihren Text eingebaut haben.

In die Reihe der Helfer gehört auch der Autopilot. Mit seiner Hilfe lassen sich Vorlagen für Briefe, Faxe, Memos und Agendas erzeugen. Er erinnert stark an die Assistenten von Winword und macht Sinn, wenn man noch nicht firm in der Erstellung von Dokumentvorlagen ist.

Wenn Sie häufig mit Tabellen arbeiten, werden Sie die Formatierungs- und Bearbeitungsfunktionen begrüßen. Einzelne Zellen lassen sich horizontal und vertikal teilen. Mehrere Zellen kann man miteinander verbinden. Die Tabellen können farbig unterlegt und mit Rahmen versehen werden. Auch Größe und Position sind einstellbar.

Mit Fontwork bietet Stardivision ein Programm für Spezialeffekte in der Textgestaltung. Es ermöglicht zum Beispiel Formsatz, Schattierungen und das Drehen von Texten. Gestaltete Texte, die mit Fontwork angefertigt wurden, werden als OLE-Objekte in Ihr StarWriter-Dokument eingefügt. Die Fontwork-Erzeugnisse lassen sich abspeichern und immer wieder verwenden.



Die neuen StarWriter-Features

Heike Wiegand



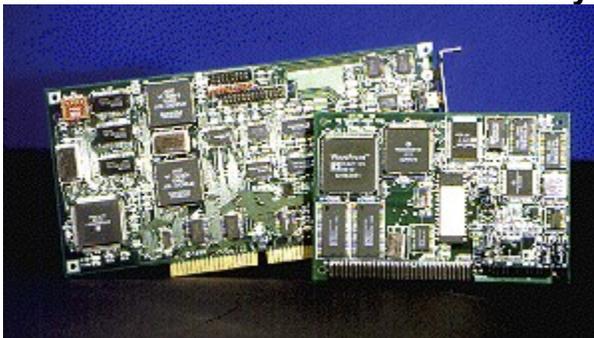
Fünf Soundkarten für jeden Geldbeutel

Neu gemischt

Der Trend zur multifunktionalen Soundkarte setzt sich fort. Neben einer AT-Bus- oder einer SCSI-Schnittstelle für CD-ROM-Laufwerke bieten viele der neuen Modelle bereits serienmäßig einen Wavetable-Synthesizer und häufig gar einen digitalen Signalprozessor (DSP).



Turtle Beach Multi Sound Monterey



Technisch entspricht das neueste Produkt von Turtle Beach, die Monterey, der bekannten Sampling-Karte Tahiti mit einem aufgesetzten Wavetable-Synthesizer, der demnächst unter der Bezeichnung Rio auch separat angeboten werden soll. Der General-MIDI-kompatible Synthesizer WaveFront 2115 stammt von ICS und besitzt interessante Features wie eine sechsteilige Hüllkurve und zwei programmierbare LFOs pro Stimme für Frequenz- und Amplituden-Modulation, die zur Erzeugung von Vibrato und Tremolo eingesetzt werden können. Der WaveFront-Synthesizer vermag zwar 32 Stimmen gleichzeitig wiederzugeben, arbeitet dann aber nur mit 33 kHz, während bei 44,1 kHz immer noch 24 Stimmen zur Verfügung stehen. Über einen etwas eigenwilligen SIPP-Steckplatz auf dem Synthesizer-Modul lassen sich bis zu 4 MB RAM zur Aufnahme nachladbarer Samples installieren.

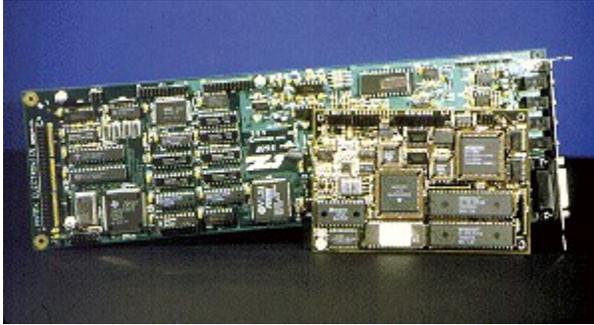
Die Monterey bietet durch massiven Einsatz von Custom-Chips und einem schnellen 24-Bit-DSP von Motorola hervorragende Sampling-Fähigkeiten. In Echtzeit wird eine Hardware-Kompression (ADPCM) angeboten, und zur Fehlerkorrektur während der Aufnahme wird 64-faches Oversampling zur Behandlung von ungewollten Oberwellen genutzt. Vereinfacht ausgedrückt lassen sich hiermit Störgeräusche sehr effektiv erkennen und unterdrücken. Die im Lieferumfang enthaltene Software Wave SE ist für erste Schritte ausreichend, die Handbücher zu Karte und Software sind in Englisch.

Als durchschnittlich bewertet wurde die Klangqualität des MIDI-Synthesizers, der etwa auf halbem Wege zwischen OPL-4 und Ensoniq OTTO liegen dürfte. Der Frequenzgang der Karte ist exzellent, so daß die für 1098 Mark erhältliche Monterey zumindest im Bereich Harddisk-Recording auch professionellen Ansprüchen genügt.

**Turtle Beach Monterey: M3C Systemtechnik GmbH, Großbeerenstraße 51, 10965 Berlin,
Tel. (030) 785 60 66, Fax (030) 785 68 49**



Antex Z1 SX-3 & Z-Wav



Gezielt für den professionellen Einsatz entwickelt wurde die Antex Z1 SX-3, die in den USA auch für sprachgesteuerte Informationssysteme genutzt wird. Dank eines DSPs von Texas Instruments besitzt die Karte genügend Rechenleistung für 2-spuriges Harddisk-Recording mit einer Samplingrate bis zu 50 kHz, wobei zur Fehlerkorrektur auch hier 64-faches Oversampling unterstützt wird. Als zusätzliches Schmankerl haben die Entwickler mit Hilfe des Future Domain-Chips TMC-950 eine SCSI-Schnittstelle realisiert.

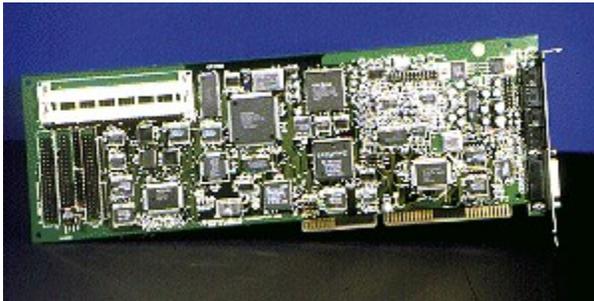
Standardmäßig übernimmt bei der SX-3 ein einfacher OPL-3 die Klangerzeugung, über ein WaveBlaster-kompatibles Interface läßt sich jedoch auch Wavetable-Klangsynthese nachrüsten. Einen entsprechenden Aufsatz bietet Antex unter dem Namen Z-Wav selbst an. Diese Zusatzkarte ist mit dem Ensoniq OTTO bestückt, der eine sehr gute Klangqualität bietet, leider aber einen Effektprozessor für Echo oder Hall vermissen läßt.

Der Frequenzgang der Z1 SX-3 ist ähnlich gut wie der der Monterey. Der Preis von 1.198 Mark ist jedoch relativ hoch angesetzt, zumal sich außer den notwendigen Treibern für die Karte und die SCSI-Schnittstelle keine weitere Soft- oder Hardware im Lieferumfang befindet. Das für 598 Mark zusätzlich zu erwerbende Z-Wav-Modul bietet zwar eine sehr gute Klangqualität, es lassen sich jedoch keine eigenen Samples nachladen.

**Antex Z-1: Magic Music, Schwabenstr. 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach,
Tel. (0 79 46) 7 76-8, Fax (0 79 46) 7 76-60**



Creative Labs SoundBlaster AWE 32



Die SoundBlaster AWE 32, jüngster Sproß der SoundBlaster-Familie von Creative Labs, basiert auf der SoundBlaster 16 Multi-CD, die um einen EMU8000-Wavetable-Synthesizer ergänzt wurde. Keine Änderungen haben sich folglich bei den technischen Daten des FM-Synthesizers, den drei CD-ROM-Schnittstellen und den Sampling-Fähigkeiten ergeben. So finden sich auch bei den Frequenzgangmessungen ähnlich durchschnittliche Ergebnisse wie bei anderen SoundBlaster-16-Modellen.

Der EMU8000 bietet mit seinen 32 Stimmen und 1 MB ROM-Samples eine insgesamt überdurchschnittliche Klangqualität, vergleichbar dem OTTO-Synthesizer von Ensoniq. Im Rahmen der (subjektiven) Bewertung der Klangqualität beim Abspielen von General-MIDI-Dateien ergab sich ein gemischtes Bild: Offensichtlich aus Speicherplatzgründen wurde an einigen Instrumenten gespart, die dadurch etwas blaß klingen. Da sich die Karte jedoch mit zwei 16-MB-SIMMs um bis zu 28 MB erweitern läßt (4 MB bleiben aus technischen Gründen ungenutzt), kann die Klangqualität durch das Nachladen besserer Samples allerdings noch erhöht werden.

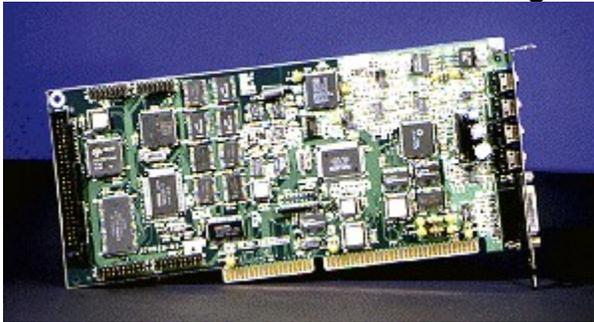
Naturgemäß ist die AWE 32 in höchstem Maße kompatibel zum SoundBlaster-Standard, lediglich

bei der Emulation des MPU-401-Interfaces über ein TSR-Programm unter DOS verweigern zahlreiche Spiele die Zusammenarbeit. Der Lieferumfang an Software ist wie gewohnt extrem umfangreich und läßt für den Multimedia-hungrigen Anwender kaum einen Wunsch offen. Sowohl beim Frequenzgang im Samplingbereich als auch in der Klangqualität der WaveTable-Synthese reicht die AWE 32 nicht an die Spitzenmodelle in diesem Test heran. Dafür kostet die Karte aber im Handel deutlich unter 700 Mark ein fairer Kompromiß aus Preis und Leistung, wie wir finden.

**SoundBlaster AWE 32: Creative Labs GmbH, Münchnerstr. 16, 85774 Unterföhring,
Tel. (089) 99 28 71-0, Fax (089) 99 28 71-22**



Logitech SoundMan Wave



Als erster Hersteller bringt Logitech mit der SoundMan Wave eine Karte mit Yamahas OPL-4 auf den Markt. Dieser Chip enthält neben dem vom OPL-3 bekannten FM-Synthesizer einen 24-stimmigen Wavetable-Synthesizer, der auf 2 MB ROM-Samples zurückgreifen kann. Klangeffekte wie Hall und Chorus sind über den OPL-4 nicht realisierbar, und auch eine direkte Erweiterung über zusätzliches RAM ist derzeit nicht vorgesehen. Auf der Karte sind jedoch bereits Erweiterungsplätze vorgesehen, für die im Laufe des Jahres Steckkarten erscheinen werden: Geplant ist eine DSP-Karte zur Erzeugung von zusätzlichen Klangeffekten, die auch die Hardware-Kompræssion unterstützen soll. Über eine spezielle RAM-Erweiterung soll schließlich auch ein Nachladen von Samples möglich werden.

Ein Editor zum Nachbearbeiten von Sound-Samples ist im Lieferumfang nicht enthalten, dafür liegt mit Recording Session ein interessanter MIDI-Sequencer bei. Darüber hinaus sind verschiedene Programme zur Sprachausgabe sowie zum Abspielen von Audio-CD und WAV-Dateien enthalten. Die Klangqualität des MIDI-Synthesizers mag für den Hausgebrauch ausreichend sein, kann jedoch anspruchsvolle Musiker nicht befriedigen. Überdurchschnittlich für eine Soundkarte der 500-Mark-Preisklasse ist immerhin der Frequenzgang. Durch die ohne zusätzliche Treibersoftware unter DOS gebotene MPU-401-Kompatibilität eignet sich die SoundMan Wave damit insgesamt besonders gut für Spiele, während Multimedia-Anwender mit gehobenen Ansprüchen eher zu einer Karte mit DSP und eigenem RAM greifen sollten.

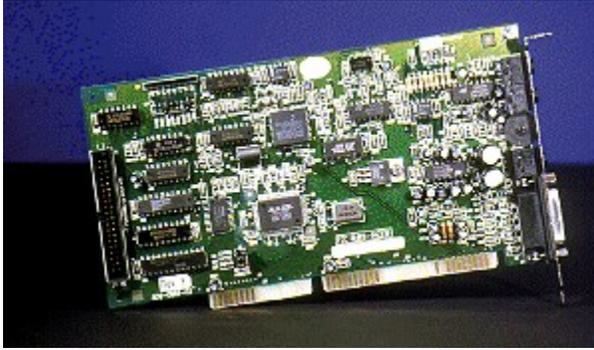
SoundMan Wave: Logi GmbH,

Gabriele-Münter-Str. 3, 82110 Germering,

Tel. (089) 8 94 67-0, Fax (089) 8 94 67-200



Media Vision Pro Sonic 16



Eine 16-Bit-Soundkarte für den kleinen Geldbeutel bietet Media Vision für knapp 200 Mark mit der Pro Sonic 16, wobei ein FM-Synthesizer die Klangerzeugung übernimmt. Ein MPU-401-kompatibles Interface zum Anschluß externer MIDI-Synthesizer ist ebenso vorhanden wie eine Schnittstelle für Panasonic-CD-ROM-Laufwerke. Das Sampling ist zwar theoretisch in CD-Qualität möglich, wird aber durch den eingeschränkten Frequenzgang stark beschnitten. Die mitgelieferte Software beschränkt sich auf die notwendigsten Funktionen wie Sampling, Mischen und Abspielen von Audio-CDs, weiteres Zubehör wie Anschlußkabel oder ähnliches ist nicht vorhanden. Insgesamt ist die Pro Sonic 16 in Anbetracht des günstigen Preises durchaus empfehlenswert, sofern man sich mit der FM-Synthese begnügt.

**Pro Sonic 16: Media Vision GmbH,
Raiffeisenallee 16, 82041 München-Oberhaching,
Tel. (089) 6 13 81-300, Fax (089) 6 13 81-333**

Kai-Uwe Wahl

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart][share Wave]!tb2_8s22.wav}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart][share Wave]!an2_8s22.wav}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart][share Wave]!sb2_8s22.wav}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart][share Wave]!sm2_8s22.wav}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart][share Wave]!sc2_8s22.wav}



Interaktives Fernsehen



Quotenkobold

Noch läßt sich die Handlung eines Films nicht vom Wohnzimmer aus per Knopfdruck bestimmen. Aber man arbeitet daran. Der dänische Trickkobold Hugo des Münchner Kabelkanals ist nur die Speerspitze einer massiven Attacke interaktiven TVs auf den Zuschauer.

Hugo, ein vielseitig talentierter Troll, muß sich seinen Weg zur fiesen Hexe Hexana bahnen, die Freude an den appetitlichen Freunden Hugos bekommen hat und sie kurzerhand gefangenhält. Hugo wandert, schwimmt, fliegt, kraxelt, fährt Bahn, navigiert Flöße, friert in einer Eiswelt oder rast per Lore durch ein Bergwerk. Um die mannigfaltigen Gefahren, vom gefräßigen Fisch bis zur Gewitterwolke, in den einzelnen Spielphasen erfolgreich zu umgehen, wird ein Zuschauer per Telefon zugeschaltet. Die Funktionen des üblichen Joysticks übernimmt das Tastenfeld des Telefons. Ein Druck auf die 4 und Hugo bewegt sich nach links, die 2 läßt ihn nach herumliegenden Goldsäcken greifen und so fort. Je weiter ein Spieler Hugo durch eine Spielebene geleitet und je mehr Schätze er dabei sammelt, um so attraktiver ist der Preis, der vom Computer aufgrund der persönlichen Daten des Spielers ausgesucht wird; Alter, Geschlecht und Punktezahl sind seine Kriterien. Jingles von allen gesponserten Preisen liegen abrufbereit auf einer Bildplatte und werden nach Spielende abgerufen. Es ist schon erstaunlich, welche Datenmenge der Rechner während der Sendezeit bei den Anrufern ermittelt. Telefonnummer, Name, Alter, Geschlecht von mehr als 80000 Spiellustigen sammelt der Rechner täglich, um am Ende der Sendung einen Tagesgewinner per Zufallsauswahl zu bestimmen. Der wird live angerufen und bis zu 300.000 Zuschauer dürfen sich in Spitzenzeiten mit ihm freuen.

Joachim Freiburg



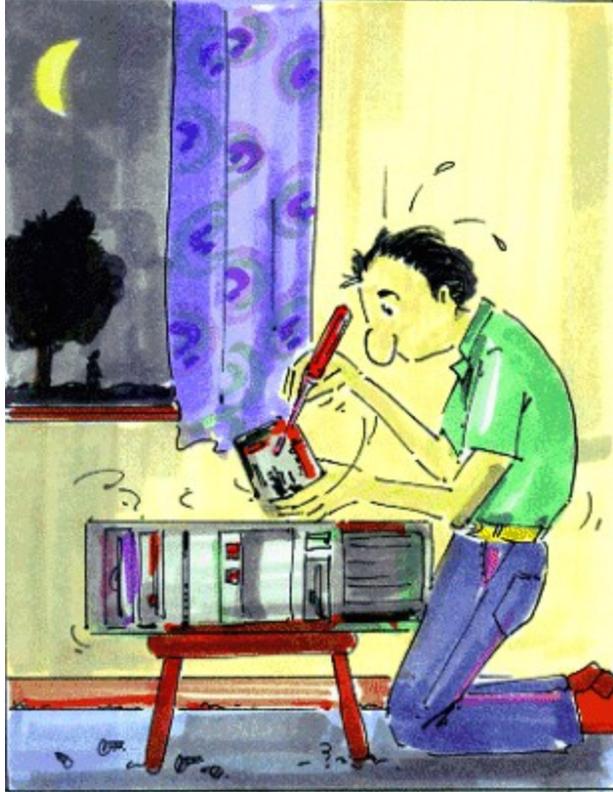
Hugos abenteuerliche Reise

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]!hugo.avi}

Inside MULTIMEDIA Comic



 **Inside MULTIMEDIA** Comic



Inside MULTIMEDIA Comic





Für Erwachsene

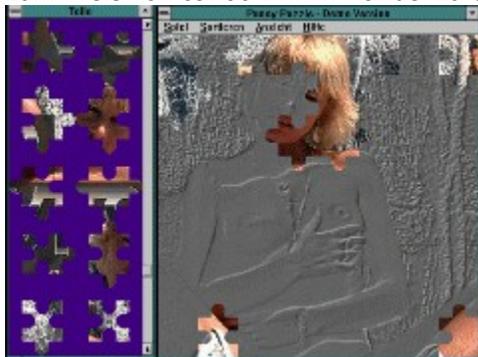
Erotische Spielereien

Neu ist die Idee nicht, Computer dazu einzusetzen, erotische Bilder und Spiele wiederzugeben. Daß aber eine sogenannte "Porno-Queen" den Computer als Massenmarkt entdeckt, ist zumindest ungewöhnlich.

Gemeint ist Teresa Orłowski, die seit einiger Zeit mit ihrem VTO-Verlag für Schlagzeilen sorgt. Wer aber nun glaubt, daß aus so einem Haus nur "harte Pornos" kommen, der irrt (obwohl es solche Produkte natürlich auch im Angebot gibt). Vieles, was von VTO (oder vielmehr von der Firma Escal, die den Vertrieb übernommen hat) für die diversen Computersysteme zu bekommen ist, kann unter den Begriff "erotische Spielereien" laufen. So auch die Programme Poker Nights und Pussy Puzzle, von denen Sie im Anschluß an diesen Text Demoverersionen starten können.



Poker Nights ist ein Strip-Poker-Programm, bei dem man Frau Orłowski persönlich ausziehen muß. Jedesmal, wenn man es geschafft hat, ihr Punktekonto auf Null zu bringen, entledigt sich die Dame eines Kleidungsstücks, was in einer Bildsequenz geschieht. Das Spiel ist zum Preis von ca. 60 DM im Handel zu beziehen.



Das zweite Spiel, Pussy Puzzle, verrät ebenfalls bereits durch seinen Namen, um was es geht. Hier werden nämlich Bilder hübscher Mädchen zusammengespielt. Dabei gibt es verschiedene Schwierigkeitsgrade, was sich hauptsächlich in der Anzahl der Einzelteile niederschlägt, in die die Bilder zerlegt werden. Um das Spiel nicht zu schwierig zu machen, haben die Entwickler die Möglichkeit vorgesehen, die Silhouette des zu erpuzzelnden Bildes im Spielfeld einzublenden. Derzeit gibt es vier Versionen des Spiels mit unterschiedlichen Bildern, die einzeln für ca. 60 DM oder alle zusammen für ca. 100 DM zu beziehen sind.



Info: Escal Software GmbH

Erlenweg 12
49186 Bad Iburg



VTO Poker



VTO Puzzle

Spiele-Pröbchen für Sie

Spaß und Spannung vor dem Monitor

Auch in diesem Monat haben wir uns wieder bemüht, zu jedem im Heft vorgestellten Spiel noch ein bißchen Material für Sie zu beschaffen, damit Sie eben etwas besser Bescheid wissen und einen etwas stärkeren Eindruck bekommen als Leser von ausschließlich papiergebundenen Magazinen. Und hier sind sie: unsere Demos und Bildergeschichten zu den Neuvorstellungen dieses Monats!

Arbeitspause, Feierabend, Wochenende, Urlaub: Lust auf ein bißchen Entspannung am Bildschirm? Da sind sie schon: Kompanien von neuen PC-Spielen, die nur darauf warten, in Ihren Rechner zu kommen und Sie in zauberhafte oder knüppelharte, liebliche oder grausame, phantastische oder historische Szenerien zu entführen. Einige interessante Beispiele finden Sie jeden Monat in Ihrer Inside MULTIMEDIA vorgestellt, und die CD liefert Ihnen sozusagen den Nachtisch dazu.

Mad News

Wer schon immer gern wissen wollte, was so ein Zeitungsmensch eigentlich den ganzen Tag über treibt, der sollte sich Mad News nicht entgehen lassen. Deutsche Softwarehäuser haben sich in puncto Strategiespiele international einen guten Namen machen können. Dieses Programm der Aachener Firma Ikarion könnte dazu beitragen, daß deutsche Spiele in Zukunft auch dann genannt werden, wenn es um intelligenten Humor geht. Die spielbare Demo versetzt Sie mitten in den hektisch-surrilen Alltag auf dem Zeitungsschiff, das unter anderem die Redaktionen von "Mad News", "Bad News" und "Sad News" beherbergt. Warnung: Dieses Spiel ist wie geschaffen als Lernsoftware für Leute, die als Berufsziel gern "Nervenbündel" angeben.

Hinein in die Hektik: Redaktionsschluß für die "Mad News" ist angesagt!

Das **Mad News** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/madnews. Starten Sie dort INSTALL.BAT.

Sternenschweif

Noch einmal etwas Besonderes aus deutschen Landen: Von der schwäbischen Alb kommt Das Schwarze Auge 2 Sternenschweif. Dieses epische Fantasy-Rollenspiel gehört in puncto Grafik und Sound zur Spitzengruppe des Genres. Für den atmosphärischen Hintergrund, das Kampf- und Magiesystem standen die bekannten Schmidt-Würfelrollenspiele aus der Serie "Das Schwarze Auge" Pate. Beim Wandern durch Aventurien sieht der Spieler die Landschaft in direkter 3D-Perspektive. Die kleine selbstablaufende Händlerdemo, die wir für Sie bekommen konnten, zeigt zwar nur die VGA-Version der Grafik (unter SVGA sieht die Sache noch wesentlich schöner aus), bietet aber doch einen gewissen Eindruck von der Komplexität des Spiels.

Sternenschweif: einfach zurücklehnen und träumen...

Das **Sternenschweif** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/SCHWEIF. Starten Sie dort INSTALL.BAT.

Empire Soccer

Rechtzeitig zum Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft kommen erwartungsgemäß neue Fußballsimulationen für den PC auf den Markt. Einer der originelleren Vertreter dieses Genres ist Empire Soccer aus England. Wenn auch die meisten Soccer-Programme aus dem "Mutterland des Fußballs" bierernst bis fast fanatisch verbissen daherkommen, so kann man dies von Empires jüngstem Sproß keineswegs behaupten. Dieses Spiel erlaubt leichtes, lockeres Feierabendvergnügen. Mit der spielbaren Demo können Sie schon einmal ein bißchen probekicken. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei!

Der Ball ist runder denn je: Empire Soccer

Das **Empire Soccer** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/SOCCER. Starten Sie dort FOOTY.EXE.

Peter Pan

Ein Adventure zum "Mitmalen" für kleine Leute (und solche PC-Benutzer, die im Herzen junggeblieben sind) ist Peter Pan von Electronic Arts. Vier "Farbkasten-Freunde" bieten sich in Entscheidungssituationen dem Spieler an, und in der Regel kann er einen von mehreren Wegen wählen, wie er die Situation zugunsten des Helden manipuliert. Unsere Riesen-Bildershow zeigt auf rund 200 Bildschirmen zur Original-Musikuntermalung des Spiels die komplette Geschichte von Anfang bis Ende. Natürlich gibt es für jede Einzelsituation auch andere Lösungsmöglichkeiten als die hier von uns gezeigten...



Einfach eine schöne Geschichte: Peter Pan

Burning Steel 2

Strategie vom US-Spezialisten SSI: Diesmal dient der Seekrieg im Pazifik als Schauplatz der Generalstabsarbeit. Der Zweite Weltkrieg hat bereits als Hintergrund für zahllose Computerspiele herhalten müssen, aber dieses ist nicht unbedingt eines der schlechtesten. Überlegung und taktisches Geschick sind hier die entscheidenden Gesichtspunkte, nicht Baller-Action und heroisches Haudrauf-Gehabe. Unsere kleine Bilderserie zeigt Ihnen einige Szenen mitten aus dem Spiel.



Burning Steel 2: Hat "Pazifik" etwas mit "Pazifismus" zu tun?

Aegis

Gleich noch einmal Seeschlacht, diesmal nur etwas moderner: Die US-Navy befindet sich im internationalen Einsatz, und Sie verfolgen die Sache von Ihrem Schlachtkreuzer aus. Hochmodernes Equipment erlaubt es, Bewegungen der eigenen Flotte wie auch feindlicher Objekte stets im Blick zu behalten. Die US-Firma Software Sorcery versetzt Sie bei Aegis Guardian of the Fleet direkt auf die Kommandobrücke. Wir zeigen Ihnen mit einigen Bildern die wichtigsten Posten an Bord.



Schwimmende Hi-Tech-Festungen aus Stahl: Aegis

Rüsselsheim

Vielleicht schreiben Sie Automobilgeschichte mit Ihren eigenen wegweisenden Konstruktionen. Vielleicht machen Sie ein Vermögen in der Autobranche. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den vielen mutigen und doch glücklosen Pionieren, deren kleine Firmen nach kurzer Zeit nur noch eine wehmütige Erinnerung derer sind, die für hübsche Oldtimer schwärmen. Das Strategiespiel Rüsselsheim vom Softwarehaus Impressions bietet Leuten, die Spaß am Managen, Spekulieren,

Aufbauen und Planen haben, eine Menge Spielspaß. Erfreulich ist, daß das Programm über die reine Zahlenjongliererei hinausgeht und auch für Ihre Kreativität ein Plätzchen bereithält: Im "Konstruktionsbüro" entwerfen Sie Ihre eigenen Supermodelle. Einen kleinen Eindruck von den "Schaltstellen der Macht" in Ihrer Autofabrik vermittelt Ihnen unsere Bildershow.



Ein langer Weg, bis endlich der Manta da ist: Rüsselsheim

Across the Rhine

Als kleine "Zugabe" präsentieren wir Ihnen hier noch eine kleine animierte Demo des brandneuen Microprose-Spiels Across the Rhine, über das wir im "Neuheiten-Telegramm" dieser Heftausgabe eine Notiz gebracht haben. Im Spiel geht es um den Panzerkrieg nach der Invasion in der Normandie 1944. Wie es heißt, haben die Entwickler in monatelangen Recherchen versucht, so viel wie möglich über die damaligen Geschehnisse herausbekommen, um dem Spiel ein möglichst hohes Maß an historischer Treue zu verschaffen.

Panzerschlacht als animierter Geschichtsunterricht: Across the Rhine

Das **Across the Rhine** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/RHINE. Starten Sie dort A02.EXE.

Kleine Zugaben

Der Blick in den Rückspiegel

Die Spielebranche ist schnelllebig: Was heute noch Tagesgespräch in den Zeitschriftenredaktionen ist, vegetiert morgen schon vergessen in irgendeinem Regal vor sich hin. Schade eigentlich...

Für Spielejournalisten gibt es eine Art berufsbedingter Zwangs-Amnesie: Kaum hat man ein Produkt einmal erwähnt, muß man es auch schon so schnell wie möglich wieder aus dem Kopf verbannen, weil es "nicht mehr aktuell" ist. Das soll heißen: Wer den Namen eines Spiels nennt, den der Leser irgendwo anders schon mal gehört hat, der macht sich in der gesamten Fachwelt lächerlich. Warum eigentlich? Die Spiele, über die wir in der letzten oder vorletzten Ausgabe der Inside MULTIMEDIA geschrieben haben, sind genau die, die Sie jetzt in den Läden kaufen können und die sich jetzt langsam einen Platz in den Verkaufs-Hitlisten erobern.

UFO

Das gilt beispielsweise für Microproses geniales Strategie-Rollenspiel "UFO". Wir haben es in Ausgabe 5/94 vorgestellt, und jetzt können wir Ihnen eine schöne, spielbare Demoversion präsentieren. Ist das nichts?

Strategische Überlegung mit Rollenspielelementen garniert: UFO

Das **UFO** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/UFO. Starten Sie dort INSTALL.BAT.

Superhero League of Hoboken

Im "Neuheiten-Telegramm" der Ausgabe 6/94 haben wir Ihnen einen kurzen Hinweis auf Steve Meretzky's gagreiches Abenteuer "Superhero League of Hoboken" gegeben. Eine verkaufsfertige Version des Spiels liegt uns immer noch nicht vor - dafür haben wir eine nette kleine Demo zum Spiel für Sie. Wer gut Englisch versteht und einen Sinn für selbstironischen Humor hat, der wird sicher Spaß daran finden.

Lieber mal grinsen als immer nur vebissen kämpfen: Superhero League of Hoboken

Das **Superhero League of Hoboken** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/hoboken. Starten Sie dort DEMO.EXE.

Corridor 7

Für Gameteks 3D-Actionspiel "Corridor 7" war in der Heftausgabe leider kein Platz mehr. Wir fanden aber, daß es schade wäre, Ihnen die wirklich hübsche spielbare Demo vorzuenthalten. Dieses Programm erschien im Mai und ist jetzt in den Läden erhältlich - es gehört also zu den eingangs erwähnten Spielen, die man als modebewußter Spielejournalist schon fast nicht mehr kennen darf.

Die Kernroutinen der perspektivischen Darstellung, die sogenannte 3D-Engine, haben die Entwickler des Spiels bei "id Software" in den USA eingekauft. Dieses Entwicklerhaus wurde weltweit bekannt für superharte Actionspiele mit 3D-Perspektive, die wir hier nicht nennen dürfen, weil sie in Deutschland indiziert sind. Doch, halt, eines befindet sich noch nicht auf dem Index: "Blake Stone", das als Shareware über die US-Firma Apogee vertrieben wird.

Auf jeden Fall haben die "Corridor 7"-Entwickler die Gewalt im Spiel auf außerirdische Monster statt

auf Menschen gerichtet. Schauplatz ist ein System von Gängen, in denen angriffslustige Gegner lauern. Es gibt Waffen, Rüstungsgegenstände und etliche andere Dinge aufzusammeln, die den Spielverlauf beeinflussen können. Geheimtüren und Code-Eingaben sorgen zusätzlich für etwas Abwechslung. Die Sache ist sehr spannend, und wer Spiel und Wirklichkeit immer fein säuberlich trennt, findet hier eine nette Möglichkeit, überschüssige Aggressionen abzureagieren. Die Demo erlaubt es Ihnen, nach Herzenslust in den Gängen herumzulaufen und ein paar Monster zu liquidieren. Alle "feineren" Features sind der vollständigen Spielversion vorenthalten.

"Corridor 7" ist für ca. 60 DM im Handel erhältlich. Somit läßt sich von einem ordentlichen Preis-/Leistungs-Verhältnis sprechen. Da nimmt man es vielleicht in Kauf, daß die 3D-Grafik in der gezeigten Form schon nicht mehr dem neuesten Stand der Software-Technik entspricht und der Sound kaum einen Blumentopf erringen kann.

Harte 3D-Labyrinth-Action, noch ohne Indizierung: Corridor 7

Das **Corridor 7** Demo finden Sie auf der CD im Verzeichnis demo/CORRIDOR. Starten Sie dort INSTALL.EXE.



Inserentenverzeichnis

Art-Work-Böheim

BATH-BEACH Software Service GmbH

Biersack & Partner

CDV Software GmbH

DATA BECKER

DigiPro Europe

Escal Software GmbH

F.I.L.M.

Flash Graphics Digitale

Bildbearbeitungssysteme GmbH

Hard und Software

High Density CD-ROM-Vertrieb

Intotainment-Center

LOGA-Daten Düsseldorf

Medien Team 66 Verlags GmbH

MicroVision Software Partner GmbH

Multi Media Soft

News Software GmbH

NORIS

Orchid Technology GmbH

STAR DIVISION GmbH

STARCOM Dr. Waldner & Müller OHG

Systemberatung B. Matthias

TerraTec Profi Media

TOPSHARE-Erika Röpke

Torsten Nitschke Softwarevertrieb

Verlag Erwin Simon



ProduktIndex

Multimedia Anwendungen

BATH-BEACH Software Service GmbH

CDV Software GmbH

DATA BECKER

F.I.L.M.

High Density CD-ROM-Vertrieb

Intotainment-Center

Medien Team 66 Verlags GmbH

MicroVision Software Partner GmbH

Systemberatung B. Matthias

TerraTec Profi Media

Art-Work-Böheim

Musik/Sound

CDV Software GmbH

F.I.L.M.

TerraTec Profi Media

TOPSHARE-Erika Röpke

Art-Work-Böheim

Shareware

Hard und Software

High Density CD-ROM-Vertrieb

Intotainment-Center

CDV Software GmbH

Kaufmännische Software

Systemberatung B. Matthias

DATA BECKER

Computerbücher

DATA BECKER

Bookware

DATA BECKER

Massenspeicher

Hard und Software

Erotik

[BATH-BEACH Software Service GmbH](#)

[CDV Software GmbH](#)

[F.I.L.M.](#)

[Hard und Software](#)

[High Density CD-ROM-Vertrieb](#)

[Systemberatung B. Matthias](#)

[TOPSHARE-Erika Röpke](#)

[Art-Work-Böheim](#)

Multimedia-Entwicklung

[F.I.L.M.](#)

[Art-Work-Böheim](#)

Software-Entwicklung

[F.I.L.M.](#)

[Systemberatung B. Matthias](#)

[Art-Work-Böheim](#)

CD-Rom Laufwerke

[Hard und Software](#)

[Orchid Technology GmbH](#)

[Systemberatung B. Matthias](#)

[TerraTec Profi Media](#)

[BATH-BEACH Software Service GmbH](#)

Spiele/Unterhaltung

[CDV Software GmbH](#)

[Hard und Software](#)

[High Density CD-ROM-Vertrieb](#)

[Multi Media Soft](#)

[TOPSHARE-Erika Röpke](#)

[BATH-BEACH Software Service GmbH](#)

Grafik/Bildbearbeitung

[DATA BECKER](#)

[MicroVision Software Partner GmbH](#)

[BATH-BEACH Software Service GmbH](#)

Schriften/Cliparts

[Intotainment-Center](#)

[STAR DIVISION GmbH](#)

[TOPSHARE-Erika Röpke](#)

[High Density CD-ROM-Vertrieb](#)

Datenbanken

[STAR DIVISION GmbH](#)

[Intotainment-Center](#)

Reisen/Freizeit

[TOPSHARE-Erika Röpke](#)

[Intotainment-Center](#)

DTP

[STAR DIVISION GmbH](#)

[MicroVision Software Partner GmbH](#)

Tabellenkalkulation

[STAR DIVISION GmbH](#)

[MicroVision Software Partner GmbH](#)

Sonstiges

[MicroVision Software Partner GmbH](#)

Soundkarten

[TerraTec Profi Media](#)

[Orchid Technology GmbH](#)

PC Komponenten

[Orchid Technology GmbH](#)

Videokarten

[TerraTec Profi Media](#)

[Orchid Technology GmbH](#)

Grafikkarten

[Orchid Technology GmbH](#)

Textverarbeitung

[STAR DIVISION GmbH](#)

Art-Work-Böheim
Herr Böheim
Postfach 250103

40093 Düsseldorf
Telefon: 0211/371828
TeleFax: 0211/381411



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

BATH-BEACH Software Service GmbH
CD-Rom
Marktstr. 74

76887 Bad Bergzabern
Telefon: 06343/5011
TeleFax: 06343/7371



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

Biersack & Partner
Theresienstr. 136

80333 München
Telefon: 089/5420567
TeleFax: 089/5420837



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
-Anforderung auszudrucken .**

CDV Software GmbH
Neureuter Str. 37 b

76185 Karlsruhe
Telefon: 0721/97224-0
TeleFax: 0721/97224-24



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

DATA BECKER
Frau Kleuser,Frau Donkert
Postfach 102044

40011 Düsseldorf
Telefon: 0211/9331-400
TeleFax: 0211/9331-399



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

DigiPro Europe
Postfach 5

52386 Nörvenich
Telefon: 02426/1319
TeleFax: 02426/1807



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

Escal Software GmbH
Erlenweg 12

49186 Bad Iburg
Telefon: 05403/6203
TeleFax: 05403/6003



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

F.I.L.M.
Herr Ciliacus
Kastanjelaan 23

NL-5616 LH Eindhoven
TeleFax: 0031-40-528557



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

Flash Graphics Digitale Bildbearbeitungssysteme GmbH
Birkenstr. 42

40233 Düsseldorf



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
-Anforderung auszudrucken .**

Hard und Software
Herr Wohlfahrtstätter
Irenenstr. 76c

40468 Düsseldorf
Telefon: 0211/429876
TeleFax: 0211/429876



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

High Density CD-ROM-Vertrieb
Herr Schlosser
Tiergartenstr. 53

57072 Siegen
Telefon: 0271/56002
TeleFax: 0271/22497



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

Intotainment-Center
Vertrieb
Gutenbergstr. 81

70197 Stuttgart
Telefon: 0711/669030
TeleFax: 0711/616907



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

LOGA-Daten Düsseldorf
Postfach 103531

40026 Düsseldorf
Telefon: 0211/3238080
TeleFax: 0211/133292



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

Medien Team 66 Verlags GmbH
Herr Schleuppner
Albert-Schweitzer-Str. 66

81735 München
Telefon: 089/6256811
TeleFax: 089/6370399



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

MicroVision Software Partner GmbH
Stad 35

37269 Eschwege
Telefon: 05651/7485-0
TeleFax: 05651/50039



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

Multi Media Soft
Kolpingweg 5 E

52382 Niederzier
Telefon: 02428/3219
TeleFax: 02428/3219



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

News Software GmbH
Birkenstr. 42

40233 Düsseldorf
Telefon: 0211/6803534
TeleFax: 0211/671544



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

NORIS
Zufuhrstr. 17

90443 Nürnberg



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
-Anforderung auszudrucken .**

Orchid Technology GmbH
IMM/Oliver Cohen
Niederlöricker Str. 36

40667 Meerbusch
Telefon: 02132/80073
TeleFax: 02132/80074



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

STAR DIVISION GmbH
Lars Riemenschneider
Sachsenfeld 4

20097 Hamburg
Telefon: 040/23646500
TeleFax: 040/23646550



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

STARCOM Dr. Waldner & Müller OHG
Limburggasse 45

A-9073 Klagenfurt
Telefon: +43(0)463/329020



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
-Anforderung auszudrucken .**

Systemberatung B. Matthias
Altumstr. 2

44265 Dortmund
Telefon: 0231/466880
TeleFax: 0231/460687



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

TerraTec Profi Media

Herr Hutz

Wallstr. 9

41334 Nettetal

Telefon: 02157/8179-14

TeleFax: 02157/8179-22



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

TOPSHARE-Erika Röpke
Herr Röpke
Wilhelm-Buschstr.41

38723 Seesen-Rhüden
Telefon: 05384/1680
TeleFax: 05384/280



**Bitte klicken Sie hier, um eine
Info- Anforderung auszudrucken .**

Torsten Nitschke Softwarevertrieb
Elisabethstr. 9

49808 Lingen
Telefon: 0591/4612
TeleFax: 0591/4612



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

Verlag Erwin Simon
Postfach 3566

89025 Ulm
Telefon: 0731/94666-0
TeleFax: 0731/94666-40



**Bitte klicken Sie hier, um eine Info
- Anforderung auszudrucken .**

Inside Multimedia

erscheint im TRONIC-Verlag GmbH & Co. KG

Anschrift der Redaktion und des Verlags

Postfach 1870, 37258 Eschwege

Telefon: (0 56 51) 929-0, Telefax(0 56 51) 929-141

Herausgeber

Christian Widuch

Chefredakteur

Ottfried Schmidt (osc, verantw.)

Stellv. Chefredakteur

Markus Hülsmann (mh)

Chef vom Dienst

Stefan Martin Asef (sma)

Redaktion

Silvia Dicke (sd), André Klein (ak),

Harald Wehnhardt (haw)

Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe

Jürgen Borngießer (jb), Norbert Finke (nf), Joachim Freiburg (jf),

Reinhard Heise (rh), Markus Höfer (cus), Markus Krichel (mkr),

Thomas Morgen (tom), Andreas Rall (ral), Claus G. Riedel (cgr),

Carsten Scheibe (cs), Thomas Schirmer (ths), Peter Schmitz (sz),

Richard Theil (rt), Klaus Trafford (kate), Michael Vondung (mv),

Kai-Uwe Wahl (kw), Heike Wiegand (hw)

Zusammenstellung der CD:

Roman Müller, Ottfried Schmidt, Harald Wehnhardt, Gregor Widuch

Technische Realisation:

Roman Müller, Volker Vogeley

CD-Produktion:

Sonopress, 33311 Gütersloh

Musik:

blue valley Filmmusik, Kirchditmolder Straße 22, 34131 Kassel
Harald Wehnhardt

Kamera:

Gregor Widuch, Harald Wehnhardt

Text und Moderation:

Silvia Dicke, Harald Wehnhardt

Schnitt:

Roman Müller, Silvia Dicke, Harald Wehnhardt, Gregor Widuch

Layout

Katja Braun (verantw.), Lars Völke

Fotos / Illustration / Comic

IBM; Jatho-Design, Meinhard;

DTP-Gestaltung

Regina Sieberheyn, Dirk Anhof, Silvia Führer

Reproduktion

Repro GmbH, Kassel

Druck und Gesamtherstellung

Druckhaus Dierichs, Kassel

CD-Herstellung

Sono-Press, Gütersloh

Anzeigenadministration

Anja Seiler, Tel. (0 56 51) 97 96-12

Anzeigenverkauf & Mediaberatung

Gerlinde Rachow (Leitung), Tel. (0 56 51) 97 96-14

Dieter Schäfer, Tel. (0 56 51) 97 96-15

Anja Seiler, Tel. (0 56 51) 97 96-12

Telefax (0 56 51) 97 96-44

Anzeigendisposition

Sibylle Biehl, Tel.(0 56 51)97 96-16

Vertrieb

Inland (Groß-, Einzel- und Bahnhofsbuchhandel),
Österreich, Schweiz, Griechenland, Italien:
Verlagsunion, Wiesbaden

Abonnement

Der Abonnementpreis beträgt im Inland 109 DM für 12 Ausgaben.
Darin enthalten sind die gesetzliche Mehrwertsteuer und die
Zustellgebühren. Der Abonnementpreis im Ausland beträgt
124 DM, Übersee auf Anfrage.
Wir bitten unsere ausländischen Kunden, nur mit Eurocheck zu zahlen.

Bankverbindung

Empfänger: TRONIC-Verlag GmbH & Co. KG
Institut: Postgiroamt Frankfurt (Main)
BLZ: 500 100 60, Kto.-Nr. 244 35-603
Sparkasse Werra-Meißner
BLZ: 522 500 30, Kto.-Nr. 63 800
Raiffeisenbank Eschwege
BLZ: 522 603 85, Kto.-Nr. 245 0186

Abonnement-Verwaltung

Tanja Mosebach (verantw.), Telefon: (0 56 51)97 96-19

Manuskripte

Manuskripte und Programme werden gern von der Redaktion
angenommen. Sie müssen jedoch frei von Rechten Dritter sein.
Mit der Einsendung von Manuskripten gibt der Verfasser die
Zustimmung zum Abdruck in den von der TRONIC-Verlags-
gesellschaft herausgegebenen Publikationen. Eine Gewähr für die
Richtigkeit kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion
nicht übernommen werden. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden.

Urheberrecht

Alle in Inside MULTIMEDIA veröffentlichten Beiträge sind
urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen,
vorbehalten. Reproduktion jeder Art (Fotokopien, Mikrofilm,
Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen usw.) bedürfen der
schriftlichen Genehmigung des Verlags.

CD-Software einfach für alle !



Vision **Sale 2.0**

Vision **Publisher 3.0**

Vision **Show (Bonus)**

Vision **Swing 2.0**

Vision **HALO Desktop Imager 2.0**

Vision **Graphic-Office**

Micro Vision
Software Partner GmbH

VisionCalc 2.0

Programmdaten 



 Service

MicroVision
Software Partner GmbH

Programmdaten VisionCalc 2.0

Systemvoraussetzungen:

Windows 3.1 im erweiterten 386'er-Modus

Lieferumfang:

Deutsches Handbuch, duales Disc-Format
(3,5 Disc & CD-ROM)

Autor:

Michael Hagen

Kurzbeschreibung:

Tabellenkalkulation unter Windows 3.1 mit Chartmodul
Formelliste und Sprachausgabe

Artikel-Nr.:

MV3105

Preis:

199,- DM

Einschalten und loslegen!

VisionCalc 2.0 eröffnet Ihnen eine neue Welt der Kalkulation. Einfachste Bedienstruktur und klare Dialoge sorgen für angenehmes Arbeiten von der ersten Minute an. Im Handumdrehen erstellen Sie sich Ihre

- * Haushaltskostenplanung
- * Kfz-Kostenrechn/ung
- * Urlaubsplanung
- * Kreditplanung

Neben den üblichen Funktionen einer Kalkulation, die VisionCalc 2.0 selbstverständlich enthält, zeichnet sich diese Kalkulation besonders durch seine umfangreiche Formelsammlung, komfortable Füllfunktion und Zielwertsuche aus. Des Weiteren stellt es Ihnen Orientierungshilfen wie z.B. die Sprachausgabe (auch über PC-Lautsprecher) zur akustischen Überprüfung und die Syntaxhervorhebung für die visuelle Überprüfung Ihrer Eingaben zur Verfügung.

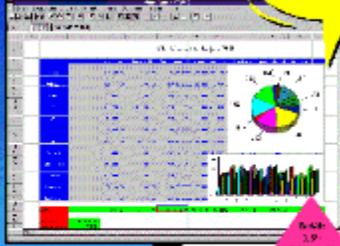
Für die professionelle Gestaltung Ihrer Tabellen/Kalkulationen gibt Ihnen VisionCalc 2.0 wertvolle Werkzeuge an die Hand. Farbauswahl für Vordergrund-, Hintergrund- und Zeichenfarben, Rahmen und Raster. Für den Einblick sorgt die Zoomfunktion und die Seitenansicht für den gesamten Überblick.

Für Begeisterung sorgt die integrierte Chart-Modul. Steht ihre Tabelle, genügt ein Mausklick zur Umsetzung in das Chart Ihrer Wahl. Ganz klar, daß Sie jedes Chart ganz einfach beschriften und nach Belieben in der Tabelle plazieren können.



ision Calc 2.0

Mit Sprachausgabe



6.400
1.00
200.000.000
200.000.000

Für Windows

- ▶ Tabellenkalkulation für Windows mit Gittermodell und Sprachausgabe für Roman und Male
- ▶ Erweiterbare Anzahl von Zeichen über die integrierte generische Formelzeile
- ▶ Leichtes Bedienung durch Bildschirme für Roman und Arabische

Micro Vision

Formelsammlung

Die Formelsammlung ist eine am Bildschirm dargestellte Liste der in der Kalkulation verfügbaren mathematischen Formeln.

Ganz einfach per Mausclick wählen Sie die gewünschte Formel aus und übernehmen Sie in Ihre Kalkulation.

Mit VisionCalc 2.0 gehört für Sie das lange und mühselige Wälzen von Handbüchern oder Formelsammlungen der Vergangenheit an.

Füllfunktion

Macht Schluß mit langweiligen Mehrfacheingaben! VisionCalc füllt für Sie markierte Bereiche mit Zahlen, Zeichen und Formeln.

Maßgebend ist hierbei die Ausgangszelle. Enthält die Zelle Zeichen, so wird der markierte Bereich mit eben dieser Zeichenfolge aufgefüllt. Bei Zahlenfelder kann das Ausgangsfeld kopiert werden oder für jede zu füllende Zelle eine schrittweise Erhöhung oder Verringerung des Zahlenwerts vorgesehen werden. Die Details des Füllvorgangs (z.B. Schrittweite bei Zahlenfüllungen) können Sie über ein Dialogfenster bestimmen.

Besonders pfiffig geht die Füllfunktion mit den verschiedenen Zahlenformaten um. So erkennt sie z.B. selbsttätig Zeit- und Datumsformate und bietet dann für die Schrittweite der Füllung Abstände in den "natürlichen" Einheiten wie Stunden, Minuten oder Tage, Wochen, Monate und Jahre an.

VisionCalc - [B:\WORK\K\KALCULIS\MANULS]

File Edit View Formula Database Window Help

AC4 1

	A	B	C	D	E
1					
2					
3	Positiv	Wert	Prob.	Gewicht	
4	1	25	0,2	2,5	
5	2	45	0,3	5,5	
6	3	15	0,4	1,0	
7	4	30	0,25	1,25	
8	5	15	0,2	1,2	
9	6	35	0,1	1,8	
10					
11			Summe		15,1
12			zgl. MwSt.	15%	2,2
13			Buchungsbetrag		17,47
14					
15					

Füllen

Füllen nach

Zeilen Spalten

Startwert: 1,00
Endwert: 1,00E+16
Schrittweite: 1,00

Ok Abbrechen

15/16/17/18/19

Sprachausgabe

Sinnvoll für jeden, der lange Zahlenkolonnen eingeben muß. Das akustische Feedback schützt Ihre Augen vor Ermüdungserscheinungen und zusätzlich ist die Sprachausgabe auch für Sehbehinderte eine große Hilfe.

Die Sprachausgabe könne Sie in zwei Varianten einsetzen:

Sie markieren sich einen Bereich den Sie zuvor eingeben haben. Dieser wird Ihnen vorgelesen und Sie können ihn mit Ihrer Vorlage vergleichen.

Oder Sie lassen sich die Zahlenwerte direkt nach jeder Eingabe vorlesen; so haben Sie sofort eine akustische Rückmeldung.

Syntaxhervorhebung

Mit der Syntaxhervorhebung haben Sie auf jeden Fall den Durchblick!

Große unübersichtliche Tabellen, wohlmöglich noch von jemandem anderen erstellt, sind Ihnen bestimmt ein Dorn im Auge. Wo ist die Formel, wo das Ergebnis, wo...

Die Syntaxhervorhebung sieht vor, daß der Status einer Zelle farbig entsprechend ihrem Typ gekennzeichnet wird. D.h. eine normale Zahl wird zum Beispiel schwarz, eine Formel grün und ein Ergebnis blau am Bildschirm ausgegeben.

Auf einen Blick erkennen Sie nun, was sich hinter den Ziffern verbirgt. Zusätzlich können Sie um einen noch besseren Überblick zu bekommen, grafische Elemente wie Farben, Rahmen oder Raster ausblenden.

So bekommen Sie Ihre Tabelle in den Griff und nicht umgekehrt.

VisioCalc - (Unbenannt)						
Datei Bearbeiten Ansicht Formel Format Optionen Fenster Hilfe						
E:14						
	A	B	C	D	E	F
2						
3	Position	Menge	Bezeichnung	Preis	Gesamt	
4	1	23	Maiba	0,12	2,76	
5	2	43	Muster 3M	0,13	5,59	
6	3	12	Schne. Icon 3M	0,09	1,08	
7	4	34	Unterlegscheiben	0,05	1,70	
8	5	16	Polnstein	0,20	3,20	
9	6	86	Polnstein-Hilfsrolle	0,01	0,86	
10						
11			Summe		15,19	
12			zzgl. MwSt	15%	2,28	
13			Rechnungsbetrag		17,47	
14						
15						
16						
17						

Gestaltungswerkzeuge

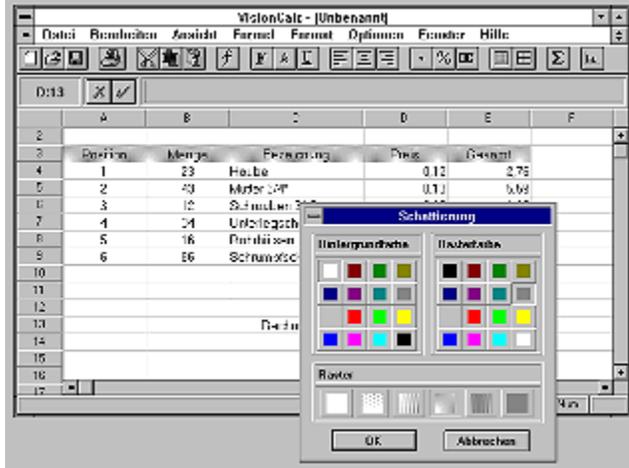
Um Ihre Zahlen präsentationsreif zu machen, bietet Ihnen VisionCalc 2.0 die Gestaltungswerkzeuge

* Rahmen

* Raster

* Farben

Alle drei Werkzeuge sind Ihnen dabei behilflich, Ihre Berechnungen ansprechend und übersichtlich zu gestalten. Doch schauen Sie es sich doch am besten an, was für verblüffende Gestaltungsmöglichkeiten sich ergeben!



VisiCalc - JSZYORKW/CALCULISLEMAN.QLS

File Edit View Formula Format Windows Help

D:3

	A	B	C
1			
2			
3	Position	Menge	Beschreibung
4	1	22	Milch
5	2	41	Milch 1%
6	3	12	Apfel 100%
7	4	21	Apfel 100%
8	5	13	Schokolade
9	6	81	Schokolade 100%
10			
11			Summe
12			224,40 €
13			Rechnungsdatum
14			
15			
16			

Schattierung

Farbauswahl

Farbfeld

Reihen

OK Abbrechen

65x20 30x10 100x10

Seitenansicht

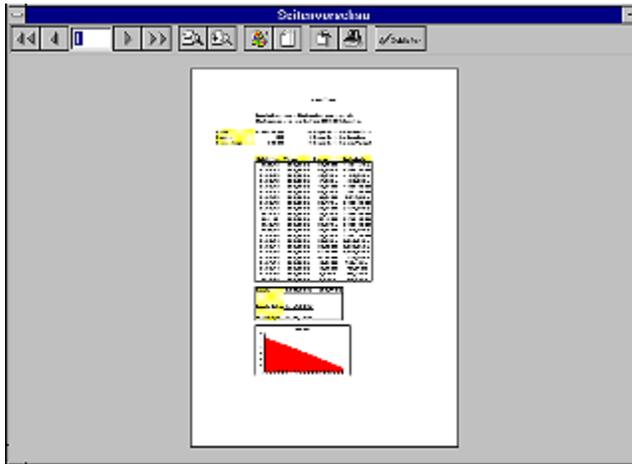
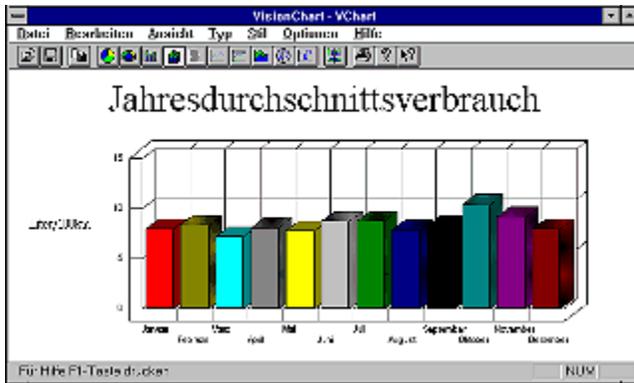


Chart-Modul

Das integrierte Chart-Modul von VisionCalc 2.0 entführt Sie in die phantastische Welt der visuellen Darstellung von Zahlen als Grafiken. So können Sie einfach einen Bereich in Ihrer Tabelle markieren und die Zahlen als Balken-, Kreis- oder Liniendiagramm darstellen.

11 verschiedene Grafikformen mit jeweils bis zu 8 Varianten stellt das Chart-Modul Ihnen zur Verfügung, um ihre Zahlen bestmöglich zu präsentieren.

- * Torten 2D und 3D
- * Balken 2D und 3D
- * Linie
- * Gaant
- * Logarithmisch
- * Polarkoordinaten
- * Bereich



Vision Graphic-Office

Programmdaten 



299, ^{DM} 

 Service

MicroVision
Software Partner GmbH

Programmdaten VisionGraphic-Office

Systemvoraussetzungen:

Windows 3.1 im erweiterten 386'er-Modus

Lieferumfang:

Deutsches Handbuch, Disc-Format 3,5 Disc
oder CD-ROM)

Autor:

CCP Development GmbH /
MicroVision Software-Partner GmbH

Kurzbeschreibung:

Grafik-Komplett-Paket unter Windows 3.1 bestehend
aus dem effizienten Zeichenprogramm VisionDraw, dem
Symbolmanager TopSymbols und den ClipArts Volume I-III

Artikel-Nr.:

3,5 " MV3102
CD-ROM CD8003

Preis:

299,- DM

Mit dem VisionGraphic-Office erhalten Sie ein Grafik-Komplett-Paket unter Windows, das Ihnen sowohl im Hobby-, als auch im beruflichen Bereich die Möglichkeit gibt unterschiedlichste Grafiken, Zeichnungen und Illustration zu erstellen. Ihnen sind bei der Gestaltung z.B. Ihres Firmenpapiers oder der professionellen Werbegrafik, der Visitenkarte oder der Geburtstagseinladung keine Grenzen gesetzt.

VisionGraphic-Office setzt sich aus drei starken Programmkomponenten zusammen. Jedes für sich sorgt für effizientes arbeiten und leichte Bedienung. Folgend die Programmkomponenten im einzelnen:

<u>VisionDraw</u>	effizientes, vektororientiertes Zeichenprogramm mit OLE- Server-Unterstützung
<u>TopSymbols</u>	verwaltet für Sie Symbole, Logos, ...
<u>ClipArts Volume I - III</u>	Sammlung von über 1200 professionellen Vektorgrafiken im WMF- und PCX-Format

Microvision Graphic Office



- ▶ **Microvision** - Met de nieuwste technologieën (386/486) is het softwarepakket nu beschikbaar voor een breed scala aan PC's.
- ▶ **TruType** - System Manager voor het beheer van systemen en het kopiëren van alle data.
- ▶ **Clipboard** - Het is de enige clipboard manager, met alle functies van de standaard clipboard van Windows, maar met een extra functie: het kopiëren van tekst naar het clipboard van andere applicaties.

Microvision

VisionDraw

...ist das Herz des VisionGraphic-Office. Kompromißloses Design des Benutzerinterfaces, intuitive Bedienbarkeit und die Werkzeugeleisten gewährleisten Ihnen die schnelle und einfache Einarbeitung in VisionDraw.

Die erweiterten Text-Möglichkeiten, wie "BOX-Text" in Verbindung mit gängigen Standard-Textverarbeitungsfunktionen und Manipulationsmöglichkeiten wie "sperrern" und "kernern" lassen effektvolle Schriftgestaltung zu einem Kinderspiel werden.

Verschiedenste Werkzeuge, die in einer Werkzeugeleiste am Bildschirm platziert sind, stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Mit den über 30 vordefinierten Füllmustern, den 16 vordefinierten Farben und der Möglichkeit zur freien Farbmischung können Sie Ihre Grafiken mit phantasievollen Farbgestaltungen versehen. Hierbei hält VisionDraw noch ein sehr nützliches Tool für Sie in petto, das Abreißmenü, welches Ihnen z.B. die Farben in einem kleinen Fenster am Bildschirm bereit hält.

VisionDraw bietet neben allen Standardfunktionen und diversen Grundzeichenobjekten auch die Möglichkeit überlappende Linien exakt aneinanderzusetzen und durch das Grafik-Grundobjekt "Beziér-Kurve" natürliche Formen mit Rundungen und geschwungenen Kurven zu erstellen. Die verschiedenen Vergrößerungsstufen erlauben Ihnen detailgenaues Arbeiten und runden das benutzerorientierte Konzept von VisionDraw ebenso ab, wie die erweiterte Ausrichtungsautomatik.

Die gängigsten Grafikformate können Sie ohne Qualitätsverlust direkt im- und exportieren. Die in VisionDraw erstellten Grafiken können Sie in beliebige Windows-Applikationen, wie Textverarbeitungen oder Tabellenkalkulationen einbinden. Durch den Einsatz von VisionDraw als OLE-Server werden in z.B. WinWord oder Excel eingebundene VisionDraw-Zeichnungen, bei Änderung automatisch aktualisiert.

Abreiß-Menüs

Quadratisch - praktisch - gut!

Quadratisch - die Menüfenster

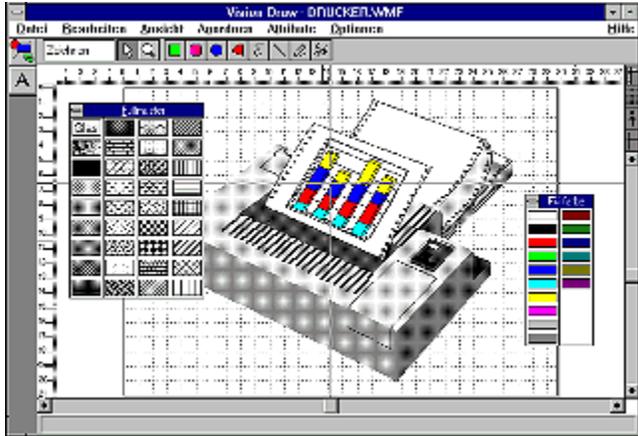
Praktisch - jederzeit am Bildschirm verfügbar

Gut - Sie sparen enorm viel Zeit

So kann man das Abreißmenü in Kürze beschreiben. Doch steckt da für Sie noch viel mehr drin!

Ein kleines Beispiel:

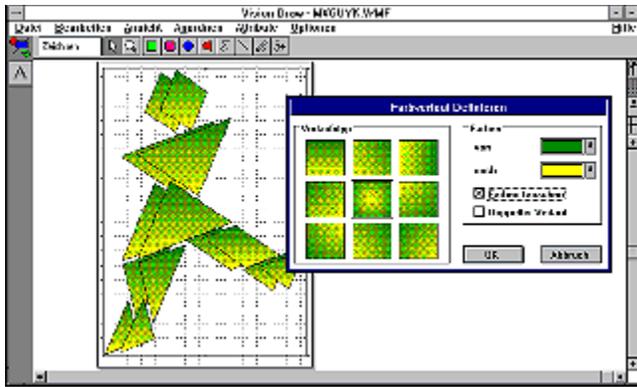
Sie möchten einen längeren Text schreiben und diesen mit verschiedenen Attributen versehen! Normalerweise beginnt an dieser Stelle das lästige Wiederholen von Arbeitsgängen wie Menüpunkt
Schriftfarbe suchen, auswählen, zuweisen - und dies Dutzende Mal wiederholt. Bei VisionDraw können Sie sich die Untermenüpunkte Schriftstil, -art, -größe und -farbe einfach von der Hauptmenüzeile "abreißen" und auf dem Bildschirm frei platzieren, so daß Sie sich bei weiteren Änderungen der Attribute den Umweg über die Menüleiste sparen können.

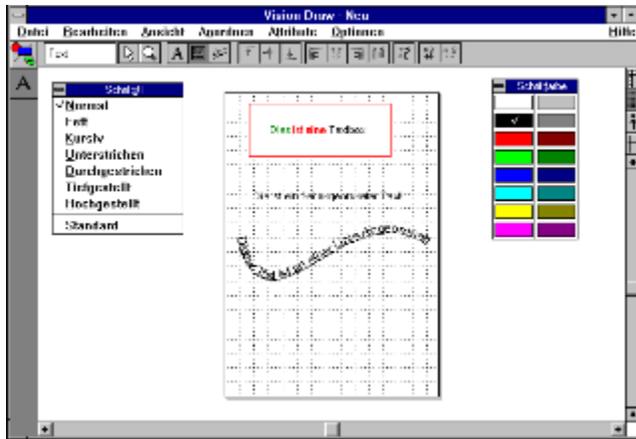


Attribute-Menü

VisionDraw stellt Ihnen eine Fülle von Attributen zur Gestaltung Ihrer Zeichnungen zur Verfügung, folgend einen Einblick!

- Füllfarbe:** ein Klick auf Füllfarbe und es stehen Ihnen 16 vordefinierte Farben zur Verfügung; mit dem Farbmischer können Sie sich zusätzliche Farben selbst definieren
- Füllmuster:** über 30 vordefinierte Füllmuster werden Ihnen hier präsentiert. Ein weiteres Feature dieser Funktion sind Farbverläufe. Klicken Sie das dafür vorgesehene Feld an und es öffnet sich Ihnen ein Fenster in dem Sie Ihre Farbverläufe genauestens definieren können
- Linienfarbe:** hiermit können Sie nicht nur den Inhalt verändern sondern auch auch neue Linienfarben definieren
- Linienart:** stellt Ihnen eine Fülle von Linienstilen und -stärken zur Verfügung
- Linienkanten:** Kanten- bzw. Eckenstile.
- Schriftart:** Alle folgend aufgezählten Punkte geben Ihnen verschiedenste Möglichkeiten Ihre Schriftattribute zu verändern.
- Schriftfarbe:
- Schriftgröße:
- Schriftstil:



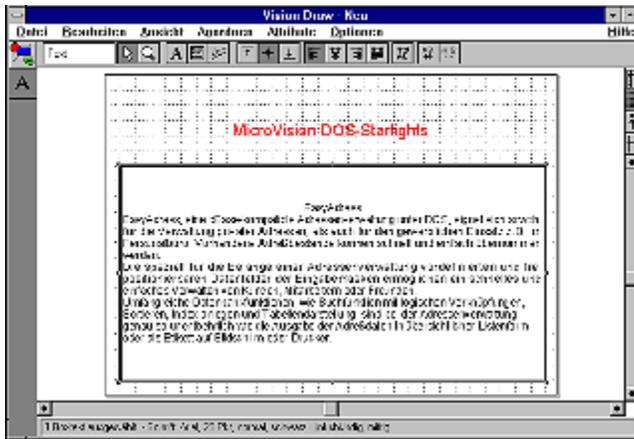


Textverarbeitungsfunktionen

Die erweiterten Text-Möglichkeiten, wie "BOX-Text" lassen sich in Verbindung mit gängigen Standard-Textverarbeitungsfunktionen und Manipulationsmöglichkeiten wie "sperrern" und "kernern" effektvolle Schriftgestaltung zu einem Kinderspiel werden.

Eine weitere Möglichkeit der Textgestaltung ist das "ausrichten" von Texten an Objekten. Dazu zeichnen Sie sich z.B ein Rechteck oder einen Kreis, wählen die Option "Text an Linie" und schon befindet sich der Schreibcursor am ausgewählten Objekt. Sie können Ihren Text entlang jeder beliebigen Kurvenform schreiben. Den Gestaltungsmöglichkeiten und Textlängen sind auch hierbei keine Grenzen gesetzt.

Natürlich bietet Ihnen VisionDraw auch frei positionierbaren Text. Durch aktivieren der Textfunktion können Sie ganz normalen Fließtext in Ihre Zeichnungen einbringen und diesen wie gewohnt mit seinen Attributen versehen.



Im- / Exportformate

Mit VisionDraw können Sie Bilder in mehreren wichtigen Grafikformaten exportieren, importieren und speichern. Folgend die wichtigsten Formate:

- GRIPS Metafile (GWM)
- GRIPS Präsentation (GPT)
- Adobe Illustrator (AI)
- Adobe Illustrator (EPS)
- CGM Metafile (CGM)
- GEM Metafile (GEM)
- Micrografx (DRW)
- Windows Metafile (WMF)

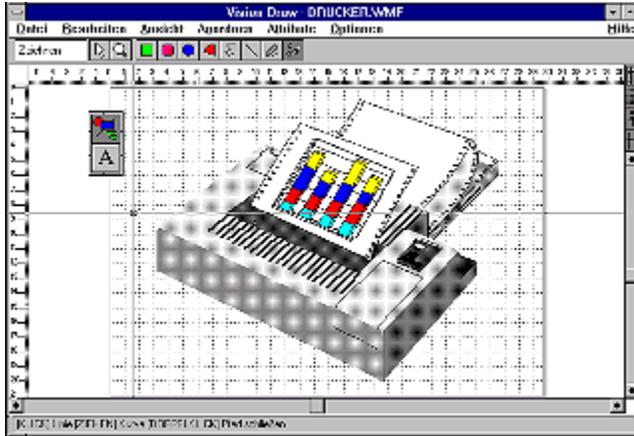
Zusätzlich haben Sie noch die Möglichkeit, Bilder oder Bildteile aus anderen Windows-3-Programmen über die Zwischenablage einzufügen. Natürlich können Sie auch den umgekehrten Weg auch nehmen, und zwar Bilder aus VisionDraw über die Zwischenablage in andere Windows-3-Programme einbinden.

Werkzeugleiste

VisionDraw Werkzeugleiste hält Ihnen die verschiedenen Funktionen übersichtlich am Bildschirm bereit.

Der Pfeil:	durch aktivieren dieses Ikon wird VisionDraw in den Auswahlmodus geschaltet. Der Pfeil hat folgende Funktionen: <ul style="list-style-type: none">* Anwählen von Elementen* Verschieben von Elementen* Skalieren von Elementen
Die Lupe	hierbei versetzen Sie VisionDraw in den Lupenmodus. Der Mauspfeil verwandelt sich jetzt auf Ihrem Bildschirm in eine Lupe. Mit der Lupe markierte Bereiche werden nun vergrößert.
Das Rechteck	Zeichenmodus für Rechtecke und Quadrate. Wenn Sie beim Einziehen eines Rechtecks vor dem Anklicken der Zeichenfläche die Ctrl-Taste gedrückt halten, lassen sich 100 prozentig exakte Quadrate einziehen.
Abgerundetes Rechteck	hierbei gilt das gleiche wie bei dem normalen Rechteck, der einzige Unterschied sind die abgerundeten Ecken
Der Kreis	Ellipsen und Kreise können Sie mit dieser Funktion zeichnen
Polygone	zeichnen von Polygonen (Streckenzüge)Die Punkte, durch die der Polygonenzug gehen soll, werden durch aufeinanderfolgendes Anklicken der Zeichenfläche gesetzt. Das Element wird solange weitergezeichnet bis es mit einem Doppelklick von Ihnen beendet wird.
Die Linie	wird zum Zeichnen von einfachen Linien eingesetzt
Kreis- bzw. Ellipsensektor	Kreis- bzw. Ellipsensektor
Die Zeichenfeder	kann sich in zwei verschiedenen Betriebsarten darstellen: <ul style="list-style-type: none">* dem Zeichenmodus zum Zeichnen von Kurven* dem Editiermodus zum Verändern bereits gezeichneter Anker- und Richtungspunkte
Das Text-Tool	durch Anklicken der Textikone in der Toolsleiste versetzen Sie VisionDraw in den Einfügemodus für Texte

Die Werkzeuge repräsentieren sich Ihnen also als Ikonen und befinden sich je nach Konfiguration in der Toolsleiste am linken Bildschirmrand oder in einer beweglichen Toolbox.



TopSymbols

TopSymbols ist ein Symbolmanager, der für Sie die Verwaltung Ihrer Symbole, Zeichnungen oder Grafiken übernimmt und Sie Ihnen ständig verfügbar hält. Alles, was Sie schon einmal gezeichnet haben, kann TopSymbols schnell und zielgerecht durch Drag & Drop in vorhandene Zeichnungen integrieren. Zusätzlich bietet Ihnen TopSymbols viele weitere Funktionen die Ihnen das Sortieren, Verbinden und Dokumentieren von Symboldateien wesentlich erleichtern.

Darüber hinaus hält TopSymbols eine Symbolbibliothek mit mehr als 100 Symbolen, aus unterschiedlichsten Themenbereichen für Sie bereit. Sie werden schon nach kürzester Zeit merken, daß sie für die professionelle Arbeit im Grafik- und Designbereich unentbehrlich sind.

ClipArts Volume I - III

Die VisionClipArts Volume I - III gliedern sich in drei grobe Themenbereichen:

- Volume I: Hobby und Freizeit
- Volume II: Verkehr und Symbole
- Volume III: Beruf und Wissenschaft

Die Sammlung von über 1200 professionellen Vektorgrafiken, die Sie schnell und einfach, in Ihre anspruchsvollen Grafiken oder Dokumente einbinden und weiterbearbeiten können. Sowohl im Hobby-, als auch im beruflichen Bereich finden die ClipArts Einsatz. Mit ihrer Hilfe wird das Gestalten Ihrer Briefbögen, Glückwunschkarten, Vereinszeitungen, Einladungen, Speisekarten bis hin zu professionelle Werbeprospekten zum Kinderspiel.

Die Grafiken liegen im WMF-Format (WindowsMetafile) vor und können in jede grafikfähige Windows-Applikation direkt importiert werden. Alle Grafiken lassen sich ohne Qualitätsverlust stufenlos vergrößern und verkleinern, einzelne Grafikelemente können Sie verändern oder löschen oder als gesamte Grafik colorieren.

Zusätzlich liegen Ihnen alle Grafiken im bekannten PCX-Format vor, so daß Sie die ClipArts auch unter pixelorientierten Programmen wie Paintbrush f. Windows ohne umständliche Konvertierung direkt verwenden können.

Vision Publisher 3.0

Programmdaten 



149,00 DM

 Service

MicroVision
Software Partner GmbH

Programmdaten VisionPublisher 2.0

Systemvoraussetzungen:

Windows 3.1 im erweiterten 386'er-Modus

Lieferumfang:

Deutsches Handbuch, duales Disc-Format
(3,5 Disc & CD-ROM)

Autor:

GST Software plc.

Kurzbeschreibung:

DTP-System unter Windows 3.1 mit PowerText-Funktion
für Spezialeffekte, Bitmap- und Grafikeditor und diversen True-Type-Schriften

Artikel-Nr.:

MV3106

Preis:

149,- DM

Klipp und klar, komfortabel und einfach in der Bedienung, ermöglicht Ihnen der VisionPublisher 3.0 professionellen Drucksatz mit allen benötigten Funktionen. Nahezu alle Grafik- und Textformate lassen sich einbinden und individuell zu Ihrem ganz persönlichen Dokument zusammenstellen. Im Handumdrehen erstellen Sie das Layout Ihrer

Geburtstageseinladung

Dankschreiben

Präsentation

und, und, und.

Egal ob Sie Ihren Text direkt eingeben oder importieren, mit den mächtigen Textbearbeitungsfunktionen von VisionPublisher 3.0 bringen Sie ihn auf jeden Fall in Top-Form. Dafür sorgen auch die mitgelieferten TrueType-Schriften, unter denen Sie garantiert für jedes Dokument das Richtige finden.

Einfachstes Einbinden von Grafiken und Bildern in Ihre Dokumente. Der Konturensatz bietet Ihnen hierbei verschiedenste Möglichkeiten Ihre Texte um das eingebundene Objekt fließen zu lassen. Geben Sie nun noch mit den vielfältigen Grafikwerkzeugen des VisionPublisher 3.0 und seinen PowerText-Funktionen Ihrer Arbeit den richtigen Glanz.

Die Profitools des VisionPublisher 3.0, wie z.B. Kerning, Absatzformate und Rechtschreibprüfung runden den Funktionsumfang des Programmpaketes ab. Doch überzeugen Sie sich selbst!

isionPublisher 3.0



isioh
3.0
MS Windows 3.11

**Für
Windows**

- ▶ 100 Prozeduren für Windows
in der 3.0 Edition sind ebenfalls
in der 3.11 Edition enthalten
- ▶ Für Grafikmodifikation, Zoom, Verschieben,
Löschen etc. mit 700 Zeichen, 100%
- ▶ Originalgröße 720 und 800 Pixel, 100%
z. B. für die Ausgabe in einem Laserdrucker

MicroVision

Grafik- und Textformate

Der VisionPublisher hält für Sie einen komfortablen Texteditor bereit, mit dem Sie Texte direkt in Layout-Rahmen eingeben können. Doch die klassische Methode ist es, einen Text mit einer dafür geeigneten Textverarbeitung zu erstellen, und diesen anschließend in das DTP-Programm - sprich den VisionPublisher - zu importieren.

Insgesamt stehen Ihnen für den Import Ihrer Texte 12 Filter zur Verfügung:

- 1st Word Plus (*.DOC)
- ASCII-Text (*.TXT)
- DCA/RFT (*.RFT)
- DOS-Text (*.TXT)
- MS-Works (*.WPS)
- Rich-Text-Format (*.RTF)
- Windows-Write (*.WRI)
- MS-Word f. DOS (*.DOC)
- MS-Word f. Windows (*.DOC)
- Word-Perfect 4 (*.DOC)
- WordPerfect 5 (*.DOC)
- WordStar (*.DOC)

Genau wie Texte können Sie auch Bilder in den VisionPublisher 3.0 importieren. Die Vorgehensweise dabei ist ähnlich dem Textimport. Die Bilder werden genau wie Texte in Rahmen eingepaßt, daß heißt, einfach einen Rahmen aufziehen und schon können Sie das gewünschte Bild importieren.

Zum Import von Grafiken stehen Ihnen unter VisionPublisher 3.0 nahezu alle gängigen Importfilter zur Verfügung. Sie können also aus fast jedem Grafikprogramm Bilder übernehmen.

- AutoCAD Slide (*.SLD)
- CGM (*.CGM)
- Deluxe Paint (*.LBM)
- EPS (*.EPS)
- GEM Artline/Draw (*.GEM)
- GEM Image (*.IMG)
- Lotus 1-2-3 (*.PIC)
- PC Paintbrush (*.PCX)
- TIFF (*.TIF)
- Windows Bitmap (*.BMP)
- Windows MetaFile (*.WMF)

Textbearbeitungsfunktionen / PowerText

Die Funktion PowerText unterstützt Sie bei der Gestaltung bzw. Erstellung von grafischem Text. Der Text kann in jedem beliebigen Winkel, im Kreis, im Halbkreis als "Button" oder zum Beispiel gespiegelt dargestellt werden.

Zum Anwenden der PowerText-Funktion brauchen Sie lediglich einen Rahmen aufziehen, genau wie bei Texten oder Grafiken, und schon kann es los gehen.

PowerText hat verschiedenste Menüpunkte die Ihnen das Gestalten zum Kinderspiel machen, so z.B.

Vorschau: erzeugt Ihnen ein Abbild des zu erwartenden Textes

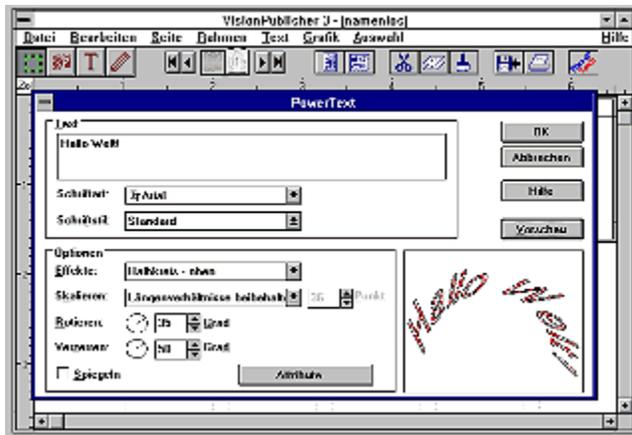
Text: dient zur Aufnahme des grafischen Textes

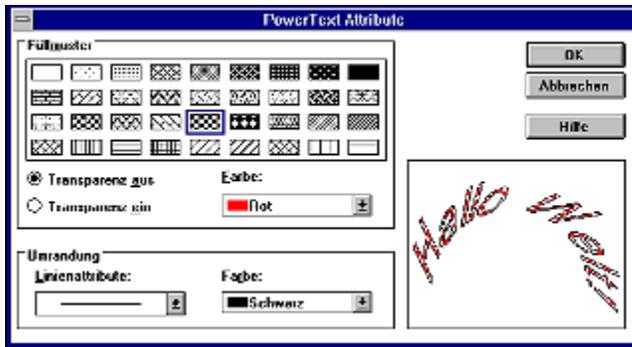
Schriftarten: hier können Sie sich den Font aussuchen, in dem der Text dargestellt werden soll

Schriftstil: unter Schriftstil können Sie dem Font Auszeichnungen wie fett, kursiv usw. zuweisen.

Optionen: eine Reihe von Auswahlmöglichkeiten (Effekte) mit denen Sie das Aussehen Ihres Texte definieren können, wie z.B. Text "gerade zentriert", "Halbkreis oben" oder Knopfeffekt.

Attribute: Der Button Attribute führt Sie in ein weiteres Dialogfenster das Ihnen noch mehr Möglichkeiten eröffnet z.B. Füllmuster , Füllfarben, Umrandungslinien und -farben.





Kerning / Unterschneiden

Mit Kerning, oder auch Unterschneiden genannt, können Sie die Abstände der einzelnen Buchstaben untereinander verändern.

Der VisionPublisher 3.0 verfügt natürlich über eine automatische Kerning-Funktion, doch unter Umständen können Sie durch das zusätzliche Kerning (Unterschneiden) ein noch besseres Schriftbild erzielen.

Ein Unterschneiden ist dann sinnvoll wenn z.B. auf einen großen Buchstaben wie ein "V" ein kleines "e" folgt. Mit der Unterschneiden-Funktion können Sie das "e" unter den Aufstrich des "V" ziehen und somit ein Schriftbild erreichen, das einer Handschrift ähnelt. Das so von Ihnen erzeugte Schriftbild wird klarer und besser lesbar.

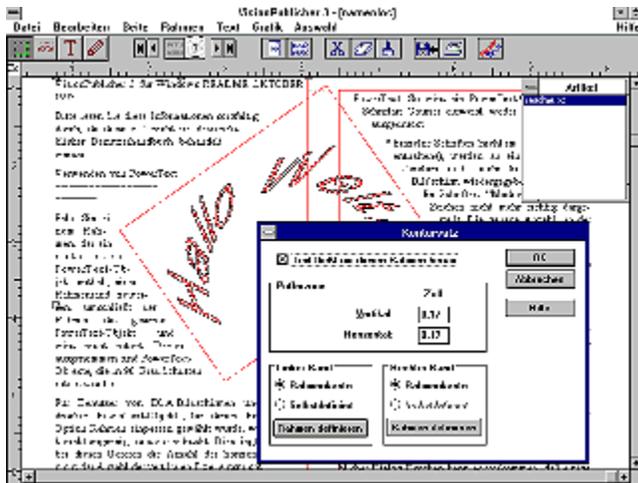
Konturensatz

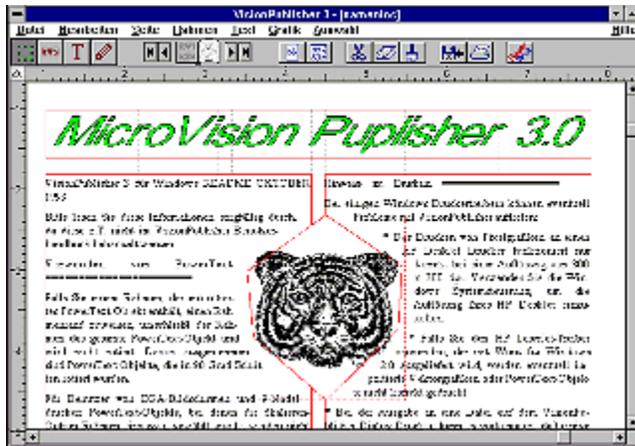
Der Konturensatz erleichtert es Ihnen den Verlauf des Rahmenrandes so zu beeinflussen, daß Ihr Text um die Grafik herumfließt.

Auch diese Funktion bietet Ihnen noch mehrere Einstellungsmöglichkeiten. Sie können z.B. die Pufferzone, die den Mindestabstand zwischen Text und eingebundener Grafik darstellt, sowohl vertikal als auch horizontal selbst definieren. Der VisionPublisher sorgt dann dafür, daß dieser Abstand nicht unterschritten wird, auch wenn Sie den Rahmenrand per Hand näher an den Text heranziehen.

Mit der Einstellung "Rahmenkante" wird Ihnen ein weiteres wertvolles Instrument an die Hand gegeben. Hiermit können Sie zwischen Ihren selbstdefinierten Rahmen und den Ursprungsrahmen umschalten.

Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, dann geben Sie mit "Text fließt um diesen Rahmen herum" den Startschuß. Selbstverständlich können Sie Ihre Einstellungen jederzeit korrigieren.





Rechtschreibprüfung

Diese dient zur Rechtschreibkontrolle, mit der Sie die Eingabe Ihres Textes überprüfen können.

Kinderleicht und komfortabel!

Einfach die Funktion aktivieren und schon wird Ihr Text nach Rechtschreibfehlern überprüft. Möchten Sie nur bestimmte Passagen Ihres Textes geprüft haben, so ist auch dies kein Problem. Einfach den gewünschten Text markieren, Funktion aktivieren und schon erledigt der VisionPublisher die Prüfung.

Stößt er hierbei auf einen Begriff, der falsch geschrieben wurde, oder der sich nicht im Wörterbuch finden lässt, öffnet sich ein Fenster, welches Ihnen das Bearbeiten des Wortes erlaubt. Sie können es nun korrigieren lassen oder in Ihr Wörterbuch aufnehmen.

Grafikwerkzeuge

Die Grafikwerkzeuge können Sie mit einem Mausklick auf Ihren Bildschirm rufen. Es öffnet sich ein Fenster, das Ihnen in Form von Schaltflächen sieben verschiedene Grafikfunktionen übersichtlich zur Verfügung stellt. Das Fenster können Sie nach Belieben auf der Bildschirmfläche positionieren, so daß es Ihnen bei der Arbeit immer zur Verfügung steht, aber keinesfalls stört!

Folgende Grafikwerkzeuge stehen Ihnen zur Verfügung:

- Rechteck
- Kreis
- Zickzack-Linie
- Linie
- Abgerundetes Rechteck
- Ellipse
- Freihandlinie

Weitere Optionen sind_

- Linienattribute - verändert die Linienstärke
- Größe & Position - hilft Ihnen beim Erstellen paßgenauer Objekte
- Nach vorne & Nach hinten - Anordnung des angewählten Objektes im Vorder-oder Hintergrund
- Füllattribute - 36 Füllmuster für geschlossene Zeichenobjekte

Vision HALO Desktop Imager 2.0

Programmdaten 



199, ^{DM}_{,-}

 Service

MicroVision
Software Partner GmbH

Programmdaten Vision HALO Desktop Imager 2.0

Systemvoraussetzungen:

Windows 3.1 im erweiterten 386'er-Modus

Lieferumfang:

Deutsches Handbuch, duales Disc-Format
(3,5 Disc & CD-ROM)

Autor:

Media Cybernetics, Inc.

Kurzbeschreibung:

Bild- bzw. Grafikbearbeitungsprogramm mit
diversen Einstellungs- und Bearbeitungsfunktionen

Artikel-Nr.:

MV3103

Preis:

199,- DM

Der Vision HALO Desktop Imager 2.0 ermöglicht es Ihnen schnell und einfach Grafiken und Fotos den richtigen "Pepp" zugeben. Mit den Filterfunktionen wie z.B. Schärfen oder Dämpfen, den Teststreifenfunktionen zur Ermittlung des optimalen Helligkeits- und Kontrastwertes und Effektfunktionen wie z.B. Relief gelingt es Ihnen, faszinierende Veränderungen an Grafiken und Fotos vorzunehmen.

Ihre Fotos können Sie mit dem Vision HALO 2.0 direkt von der Photo-CD lesen. Darüber hinaus stehen Ihnen weitere acht Grafikformate für den Import und Export von Grafiken und Fotos zur Verfügung. Zusätzlich verfügt der Vision HALO 2.0 über Import- und Export-Möglichkeiten für den neuen verbesserten Grafik-Komprimierungsstandard JPEG.

Direktes Einlesen Ihre Grafiken oder Fotos durch Flachbett- oder Hand-Scanner erweitert den Fundus an Möglichkeiten, die Ihnen der Vision HALO 2.0 bietet. Natürlich unterstützt er alle wichtigen Scanner inklusive aller Scanner (auch Hand-Scanner), die kompatibel zum TWAIN-Standard (ab Version 2.2) sind.

Die Verbindung von mächtigen Bearbeitungsfunktionen und zahlreichen Import- und Export-Möglichkeiten macht den Vision HALO 2.0 zu einem wahren Multitalent in Sachen elektronische Bildbearbeitung. - Überzeugen Sie sich selbst!

Weitere wichtige Funktionen: * Bildwerte * Konvertierung * Kommentierung



ision HALO Imager 2.0



HALO
2.0
© 1999
Microvision & PDA

Für
Windows

- ▶ 3D-Ansichten zur Darstellung von Daten und hochauflösenden Grafiken
- ▶ Dreifach-Buttons zur schnellen 3D-Modell-Interaktion
- ▶ Unterstützung von 3D-Modellen und 3D-Objekten, wie Schichten, Drapeaux, Filz oder Skulpturen
- ▶ Direkt-Import von E-Books (CD-ROMs) (PDF)

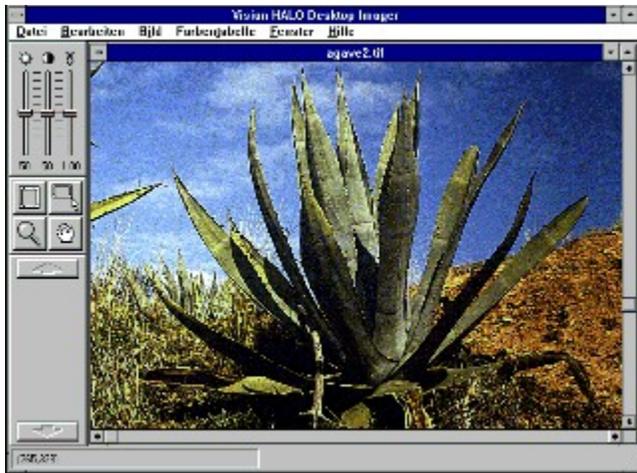
Microvision

Filterfunktionen

Mit den Filterfunktionen Schärfen, Dämpfen und Entkörn können Sie z.B. Fotos nachträglich optimieren. Damit kann selbst aus schlechten Originalbildern eine verblüffende Qualität des digitalen Bilds erzeugt werden.

Die o.g. Filter können Sie individuell "feintunen" und gegebenenfalls auch nur partiell auf Teile des Bildes anwenden.

Auch Effekte wie gewollte Unschärfe ("Weichzeichner") lassen sich mit den Filtern ohne fototechnischen Aufwand realisieren.





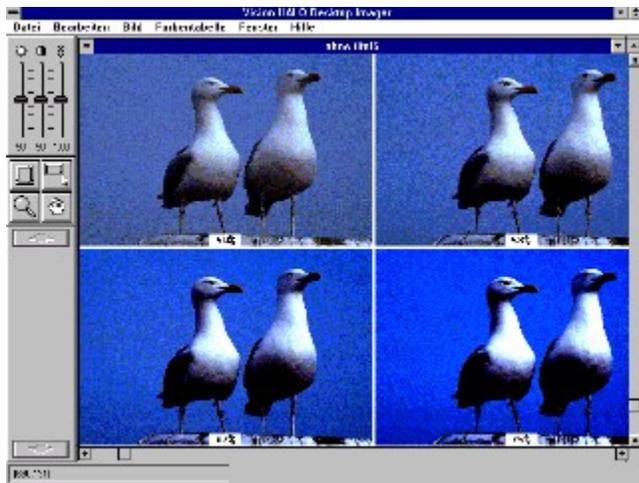
Teststreifen-Funktion

Damit Sie den Überblick nicht verlieren!

Um den Überblick über die Auswirkungen verschiedener Veränderungen einzelner oder kombinierter Bildwerte nicht zu verlieren, können Sie sogenannte Teststreifen erstellen.

Folgende Veränderungen der Bildwerte können Sie auf dem Teststreifen anschauen:

- * Kontrast
- * Helligkeit
- * Helligkeit/Kontrast



Effektfunktion

"Kunst kommt von Können"

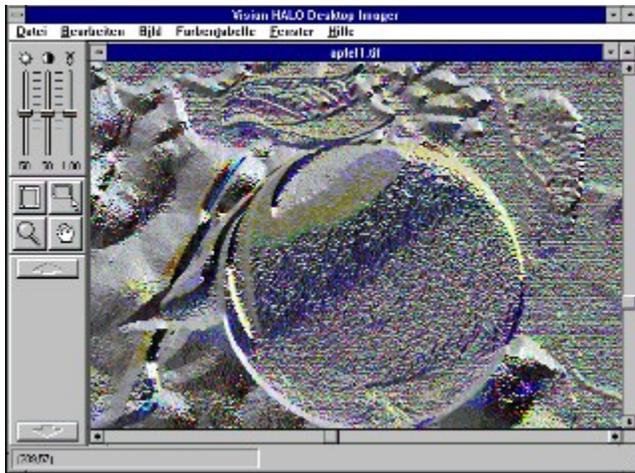
Ähnlich wie bei den Filterfunktionen stehen Ihnen auch bei dieser Funktion verschiedene Werkzeuge zur Verfügung, die beim Retuschieren und Überarbeiten des Bildes behilflich sind.

An vordefinierten Effekten stehen Ihnen zur Verfügung:

- * Kante
- * Relief
- * Linien
- * Skulptieren
- * Stufendruck
- * Negativ

Diese Effekte können in vielen Details noch für den individuellen Anwendungsfall angepaßt werden.





Grafikformate

Ihre Grafiken und Fotos können sie in den Formaten

* TIF	* GIF	* TGA
* BMP	* PCX	*.CUT
* IMG	* MSP	* JPEG

importieren und exportieren.

Durch die zahlreichen Im- und Exportfunktionen stehen Ihnen Schnittstellen zu nahezu allen gängigen Pixel-Grafikprogrammen zur Verfügung. So können Sie Ihre bestehenden Grafiken leicht übernehmen und in anderen Programmen ohne Schwierigkeiten weiter verwenden.

Eine Besonderheit stellt das JPEG-Format. Denn das speziell auf die Komprimierung von Grafiken ausgelegte Format erlaubt Ihnen die direkte Nutzung archivierter Grafik-Dateien.

Die Möglichkeit des Einlesens des JPEG-Formates eröffnet Ihnen die Möglichkeit hochkomprimierte Grafiken wie jede normale Grafikdatei einzuladen und zu speichern, ohne irgendwelchen zusätzlichen Handhabungsaufwand.

Scanner / Scan-Funktion

An dieser Stelle interessiert es Sie sicherlich, ob auch Ihr Scanner unterstützt wird, oder welchen Scanner Sie sich anschaffen könnten, der von diesem Programm unterstützt wird.

Grundsätzlich ist zu sagen, daß durch die vorhandene TWAIN-Schnittstelle praktisch jeder heute handelsübliche Scanner (auch Hand-Scanner) eingesetzt werden kann. Bei "Exoten" sollten Sie prüfen, ob eine solche Schnittstelle vorhanden ist. Ansonsten könnte sich ein Anruf bei unserem Support lohnen, da diverse ältere Scanner auch direkt durch spezielle Treiber unterstützt werden.

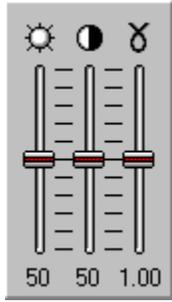
Die Scan-Funktion erlaubt Ihnen das direkte Einlesen von Grafiken, ohne den Umweg über ein spezielles Scan-Programm gehen zu müssen.

Bildwerte-Funktion

Ernsthafte Anwendung - oder Spielerei? **NATÜRLICH ERNSTHAFT!!!**

Garantieren können wir Ihnen das auch diese Funktion den professionellen Charakter des Produktes unterstreicht. Trotzdem ist sie durch seine Schieberegler, die Sie per Maus bedienen können, auch spielend leicht zubedienen.

Kommen wir aber auf die eigentliche Aufgabe der Bildwertfunktion zurück. Mit Ihr können Sie die Bildwerte Helligkeit und Kontrast stufenlos auf einer Skala von 0-100 bzw. von 0,1 bis 9,7 verändern. Die Grundwerte können Sie also auf einfachste Weise mit den oben schon erwähnten Schiebereglern, ohne große Konvertierungsaktion verändern.



Konvertierungs-Funktion

Qualität statt Quantität!

Da die Voraussetzungen der Hardware nicht bei jedem gleich sind, bietet Ihnen diese Funktion die einmalige Möglichkeit, Ihre Bilddaten optimal an Ihre Ausgabegeräte anzupassen.

Gehen wir einmal von der einfachsten und durchaus geläufigen Ausstattung aus. Sie haben also als Ausgabegerät einen Schwarz/Weiß Tintenstrahldrucker. Um hierbei eine optimale Ausgabe zu erreichen konvertieren Sie Ihr Bild mit der Grau-Skala. Diese wandelt Ihr vorerst farbiges Bild in Graustufen um und sorgt so für einen qualitativ hochwertigen s/w-Ausdruck.

Natürlich ist auch der umgekehrte Weg möglich. Für die Konvertierung stehen Ihnen im Einzelnen zur Verfügung:

- * Truecolor
- * Farbpalette
- * Zweistufig
- * Grau-Skala

Dabei können Sie jeweils den Rasterwinkel und die Auflösung (in lpi) einstellen.

Kommentierungs-Funktion

Wunderbar für jeden, der Ordnung liebt oder für den, der wenigsten ein bißchen Ordnung in sein Chaos bringen möchte!

Jedes Ihrer Bilder können Sie mit Titel, Autor, Datum und einem mehrzeiligen Kommentar versehen. Z.B. grundlegende oder beschreibende Daten, die dafür Sorge tragen, daß die Grafiken schnell wieder auffindbar sind.



Vision *Swing* 2.0

Programmdaten 

399, ^{DM} ~~499~~

 Service

MicroVision
Software Partner GmbH

Programmdaten VisionSwing 2.0

Systemvoraussetzungen:

Windows 3.1 im erweiterten 386'er-Modus

Lieferumfang:

Deutsches Handbuch, Disc-Format 3,5 Disc
oder CD-ROM)

Autor:

Michael Hagen,
GST Software plc.,
Media Cybernetics Inc.,
CCP Development GmbH /
MicroVision Software-Partner GmbH

Kurzbeschreibung:

Das unversichtbare Komplettpaket für den universellen Einsatz sowohl im privaten,
als auch im beruflichen Bereich.

Artikel-Nr.:

3,5 " MV3107
CD-ROM CD8000

Preis:

399,-- DM

Swing - viel schwingvolle Software zu einem Super-Preis!

Swingen Sie mit und greifen Sie bei diesem Superangebot zu. Vier starke Software-Programme

VisionGraphic-Office: Grafik-Paket mit Pfiff

VisionCalc: die Tabellenkalkulation, die Ihren Zahlen Dampf macht

Vision HALO Desktop Imager: Bildbearbeitung nicht nur für Profis

Vision Publisher: DTP in Höchstform

& dem Bonusprogramm

VisionShow: die komfortable Slideshow

die wir zu dem unverzichtbaren Komplettpaket zusammengefaßt haben.

Alle MicroVision Produkte erhalten Sie im Fachhandel, bei:

Karstadt-Filialen mit Softwarethek

Vobis Microcomputer AG

Schadt Computer

Schreiber Computer

Conrad Electronic

Softshop

Data Becker

Westfalia Technica

Albertis Hofbuchhandlung

Gonski

Mayersche Buchhandlungen

Boysen & Maasch

Schmorl & Seefeld

Buchhandlung K. Wittwer

Hugendubel

Buch Habel

Gemini

Thalia Buchhandlung

In Österreich:

Alpha Buchhandelsges.m.b.H.

In der Schweiz:

Thali AG

oder direkt bei MicroVision Software Partner.

MicroVision Software Partner GmbH

Postfach 1506

37255 Eschwege

Tel: 05651-7485-0

Fax: 05651-50039

VisionShow

Als Bonus erhalten Sie VisionShow,
das praktische und komfortable
Slideshow-Programm.

Inside MULTIMEDIA Programme / Demos

Inside MULTIMEDIA

**1000
add
one
frame**



1000 add one Frame

Der MediaSampler auf Digitalbasis der Künstlergruppe Pool-Processing versammelt künstlerisch-experimentelle Arbeiten aus den Bereichen VideoArt, InteraktivArt, Telematics, Hypermedia und Multimedia.

Sie können sich an 1000 add one Frame beteiligen, wenn Sie Ihre Arbeiten an die EMAF einsenden (näheres s. Heft S. 10).



Informationen über die Installation der Show "1000 add one Frame"

Ein Video aus der Präsentation als Appetithäppchen.

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart][share AVI]demo001.avi}
```




Programme / Demos



Sonderaktion!

Super-Faxprogramm gratis!

Wir präsentieren Ihnen ein echtes Schnäppchen, ein leistungsfähiges Faxprogramm gratis: Eclipse FAX Light, das uns die Firma Polaris Software GmbH zur Verfügung stellte.

Es handelt sich bei Eclipse FAX Light nicht um eine Demo, sondern um ein voll einsatzfähiges Faxprogramm, wie es in den USA verkauft wird.

Und wenn Sie auf den Geschmack gekommen sind, hier noch ein besonderes Angebot: Sie können die Vollversion Eclipse FAX OCR bei Polaris zum Sonderpreis von 159 statt 230 DM erwerben.

Drucken Sie sich hierzu bitte das Bestellformular aus, das als WRITE-Datei REGCARD.WRI auf der CD vorliegt.

Die Vollversion verfügt über viele weitere Funktionen wie OCR und Export der Faxe in Formaten wie Word für Windows, Ami Pro oder dBase. Auch Scan-Funktionen, erweiterte Fax-Verwaltungs- und Ansichtsfunktionen und vieles andere mehr erwarten Sie in der Vollversion.



Installation von Eclipse FAX

Ausdruck des Bestellformulars für die Vollversion Eclipse FAX OCR

Programme / Demos

Gesetzgebung - Ein Computerspiel zum Mitmachen

Entdecken Sie die spannende Welt der Gesetzgebung und erleben Sie hautnah, wie ein Gesetz entsteht. Von der Gesetzesinitiative bis hin zur Verkündung. Halten Sie Ausschlußreden, organisieren Sie einen Wahlkampf und beweisen Sie demokratische Kompetenz.

Sie finden das Spiel auf der CD im Verzeichnis CD\PROGRAMM\GESETZ

Um es zu installieren, geben Sie am DOS-Prompt INSTALL ein.



Programme / Demos



Crazy Sounds - Bringen Sie Windows zum Klingen

Mit Crazy Sounds können Sie jedem, wirklich jedem Windows-Ereignis einen eigenen Klang zuweisen. Egal ob Sie Fenster öffnen oder schließen, Programme starten oder beenden oder, oder, oder - in Zukunft können Sie all diese Aktionen von passenden Geräuschen begleiten lassen.

Info: Maxon Computer

Postfach 5969

65734 Eschborn



Klicken Sie hier, um Crazy Sounds zu starten

Animationen



Wankelmotor

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=103]video.FLI}

Diese Animation zeigt die Funktion eines Wankelmotors.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

Animationen



Magischer Würfel

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=40]video.FLI}

Die wird der Magischer Würfel in einer Animation gezeigt.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

Animationen



3D Baum

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=15]videoDTREE.FLI}

Hier können Sie einen 3D Baum sehen.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]videoDTREE.FLI}

Animationen



Propeller

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly]video.FL!}

Hier fehlt nur das Wasser.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.FL!}

Animationen



Buch

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=208]video.FLI}

Blättern in einem Buch.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

Animationen



Tiefflug

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly]video.FLC}

Flug durch ein Virtuelles Gelände.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.FLC}

Animationen



Himmliche Plattform

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly]video.FL!}

Drehende Plattform in den Wolken



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FL!}

Animationen



Helm

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=35]video.FLI}

Animation eines Helmes.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

Animationen



Schreibtischlampe

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=21]video.FLI}

Folgen Sie dem Lichtkegel einer Schreibtischlampe.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

Animationen



Shuttleflug

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=11]video.FLC}

Sehen Sie hier einen animierten Shuttleflug über Mondkratern.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.FLC}

Animationen



Mondkrater

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=43]video.FLI}

Flug durch einen Mondkrater.



Bitte klicken Sie hier, um die Animation zu starten.

{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [close]video.FLI}

{ewl EPLIST, ListPane, animate.lst /FArial /S10 /W180 /H414}

Berg in Amerika

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Eine Bergkette in einer nordamerikanischen Steppe bei herrlichem Wetter.

Copyright

Bryce-Canon

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Steil emporragende Felsformationen des berühmten Bryce-Canon bei Winterwetter.

Copyright

Feuerwehrauto

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein, zum Einsatz bereitstehendes Feuerwehrauto im Wald.

Copyright

Feuerwehrauto

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]pictureA.BMP}

Die Innenausstattung eines Feuerwehrowagens welches zur Rettung herbeigeeilt ist.

Copyright

Feuerwehrmänner

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Feuerwehrlente bei der Rettung eines brennenden Automobils.

Copyright

Feuerwehrmänner

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Die Freiwillige Feuerwehr bei der aktiven Brandbekämpfung eines Mercedes Benz.

Copyright

Polizeifahrzeug

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein Polizeifahrzeug steht am Einsatzort im Wald.

Copyright

Flamingo

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein weißer Flamingo bei der Nahrungsaufnahme an einer Tränke.

Copyright

Wildbach

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture;½.BMP}

Ein romantisch anmutender Wildbach führt durch eine Waldlandschaft.

Copyright

Langhaariges Mädchen

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Die Lockenpracht eines jungen Mädchens, welches verträumt am Wegesrand steht.

Copyright

Pferdekarussel

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Altes, historisches Pferdekarussel, die Attraktion von Santa-Monika.

Copyright

Almabtrieb

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Geschmückte Kuh, beim jährlichen Kuhabtrieb von den Almen.

Copyright

Kühe

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Vor der Sonne Schutz suchende Kühe weiden zwischen Bäumen.

Copyright

Kühe auf der Weide

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Grasende Kühe am Waldesrand, auf einer Wiese im Allgäu.

Copyright

Kuh

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Auf einem Hang, vor einer Berghütte weidende, braungescheckte Kuh.

Copyright

Blaues Meer

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Fast bewegungslos aussehendes Meer unter blauem Himmel mit weißen Wölkchen.

Copyright

Schiffsmodell

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Das ferngesteuerte Modell eines Dampfers liegt am Ufer eines Sees.

Copyright

Bootsmodell

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Auf ruhigem Wasser treibt das ferngesteuerte Modell eines Segelbootes dahin.

Copyright

Schiffsmodell

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Auf klarem Wasser treibt das Modell eines Transportschiffes entlang.

Copyright

Ölpumpe

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Eine Ölpumpe in der kargen Landschaft von Oildale (USA).

Copyright

Salamander

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein Salamander liegt auf einer Steinplatte in der Natur.

Copyright

Auslaufende Schiffe

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Luxusliner verlassen bei herrlichem Wetter den Hafen.

Copyright

Klamm

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Mehrere Personen wandern durch eine romantische Klamm, entlang eines rauschenden Wildbaches.

Copyright

Schlucht

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Durch die tiefe Schlucht einer Klamm schlängelt sich ein Wildbach.

Copyright

Wildbach

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

In die Tiefe hinabstürzender Wildbach.

Copyright

Schwäne

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Eine Schwanenfamilie schwimmt am Ufer eines Teiches.

Copyright

Fliegender Vogel

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Unter strahlend blauem Himmel gleitet ein Seevogel dahin.

Copyright

Skyline von Miami

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Skyline von Miami vom Meer aus betrachtet

Copyright

Spaceshuttle

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein Spaceshuttle auf dem NASA-Gelände.

Copyright

Spaceshuttle

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Startbereite Spaceshuttle auf dem NASA-Gelände.

Copyright

Weltraumrakete

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Eine amerikanische Weltraumrakete auf dem NASA-Gelände.

Copyright

Urlaub

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Die schönste Zeit des Jahres ist die Urlaubszeit an einem weißen, sauberen Strand bei strahlendem Himmel.

Copyright

Towerbridge

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Die historische Brücke am berühmten Tower von London.

Copyright

Wasservogel am Ufer

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.BMP}

Ein Wasservogel stolziert im seichten Wasser am Ufer entlang.

Copyright

Stars and Stripes

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]pictureFAHNE.BMP}

In der Fassade eines Wolkenkratzers spiegelt sich das Abbild der amerikanischen Flagge.

Copyright

{ewl EPLIST, ListPane, graphic.lst /FArial /S10 /W180 /H414}

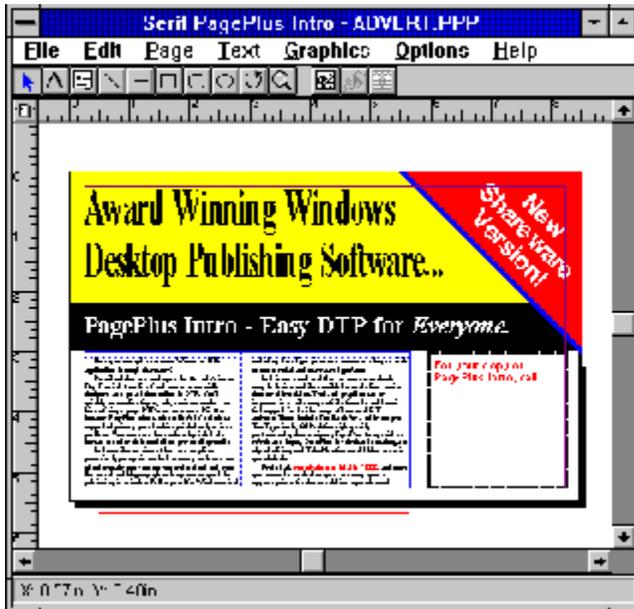
Hinweis:

Sie dürfen diese Bilder in Ihren Anwendungen verwenden und diese auch als Druckvorlage benutzen, ohne zusätzliche Lizenzgebühren entrichten zu müssen. Bei gewerblicher Nutzung der Bilder ist der TRONIC Verlag, Eschwege, als Quellenangabe zu nennen.

Weitergehende gewerbliche Nutzung, insbesondere die weitere Verbreitung der Bilder auf Datenträgern, die eine Nutzung durch Dritte ermöglicht, ist ohne Zustimmung des Verlages nicht gestattet. Eventuelle Schutzrechte abgebildeter Firmen oder Personen sind bei gewerblicher Nutzung zu beachten. Der Verlag haftet nicht für Folgen von Verstößen hiergegen.

Copyright TRONIC 1994

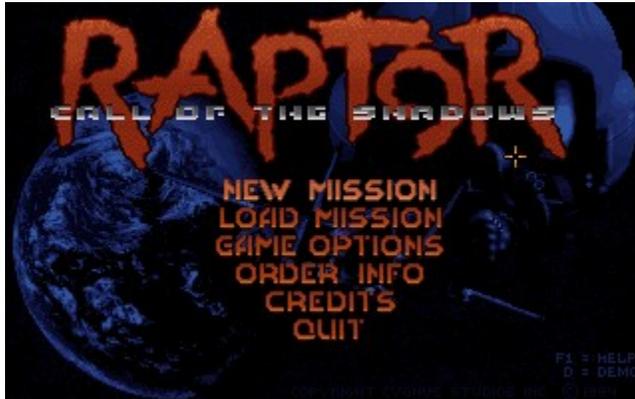
PagePlus Intro



PagePlus Intro ist ein DTP Programm für Windows

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\OFFICE\PAGEPLUS\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Raptor

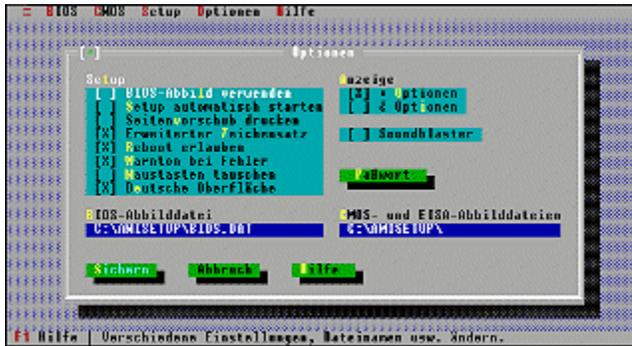


Das ultimative Ballerspiel unter DOS



Bitte klicken Sie hier, um Raptor zu installieren.

AMI Setup 2.60



Mit AMISetup können Sie Ihrem AMI Bios auf die Schliche kommen



Bitte klicken Sie hier, um AMI Setup 2.60 zu installieren.

Clean 115

```
CLEAN 9.27 0115 Copyright 1989-94 by McAfee Associates. (408) 980-3032
To clean entire disk(s), specify the disk(s) and the virus.
Examples:
    CLEAN C: [virus name]
    CLEAN C: D: [virus name]
    CLEAN A: [virus name]

To clean a single directory, specify the directory and virus.
Examples:
    CLEAN \newsstuff [virus]
    CLEAN C:\unknown\things [virus]
    CLEAN A:\ [virus]
    CLEAN . [virus]

To clean a single file, specify the file and the virus.
Examples:
    CLEAN \unknown\prog.com [virus]
    CLEAN A:\unknown.exe [virus]

C:\APPS\DOS\TOOLS\SCAN>
```

Die neueste Version von McAfee beseitigt aktuelle Viren und restauriert Dateien



Bitte klicken Sie hier, um Clean 115 zu installieren.

Scan 2.00

```
PLEASE          Pause at end of each screen page.
/LOAD           Preserve Last Access Dates on Novell NetWare drives.
/RECURSE <Filename> Report names of viruses found into <Filename>.
/RF <Filename>   Remove validation codes from <Filename> created by /RF.
/RTFILE        Include corrupted files in /RECURSE file.
/RTERR        Include errors in /RECURSE file.
/RTMOD        Include modified files in /RECURSE file.
/RI           Remove validation codes added to files by /RI.
/STATUSLOG     Display date and time information from the log file.
/STD          Scan standard extensions only.
/SUB          Scan subdirectories.
/ULIST        Display virus list.
```

Thank you for choosing to evaluate VirusScan from McAfee. This version of the software is for evaluation purposes only and may be used for up to 5 days to determine if it meets your requirements. To license the software, or to obtain assistance during the evaluation process, please call (408) 541-1111, or contact your local authorized agent (see the file Agents.txt for a current list). If you choose not to license the software, you need to remove it from your system. All use of this software is conditioned upon compliance with the license terms set forth in the License.txt file.

C:\WINDOWS\NTDD>

Der aktuelle Virenschanner von McAfee



Bitte klicken Sie hier, um SCAN 2.00 zu installieren.

Duke Nukem II



Das ultimative Spiel



Bitte klicken Sie hier, um Duke Nukem II zu installieren.

VgaCopy 6.2

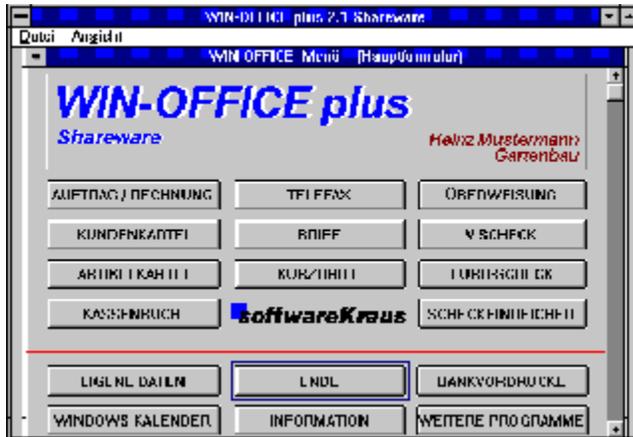


Das legendäre DOS - Kopierprogramm

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\VGACOPY in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Shareware

WinOffice



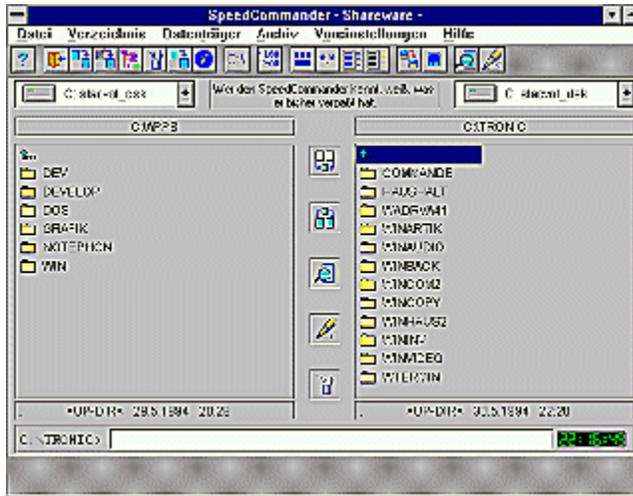
Das Programm für die tägliche Arbeit mit Windows



Bitte klicken Sie hier, um WinOffice zu installieren.

Shareware

SpeedCommander 2.1



Geschwindes Arbeiten im Norton Feeling unter Windows



Bitte klicken Sie hier, um
SpeedCommander 2.1 zu installieren.

Bahn



Mit Bahn bauen Sie Ihre eigenen Strecken



Bitte klicken Sie hier, um Bahn zu installieren.



Bitte klicken Sie hier, um Bahn zu starten.

SH-CopyStar für Windows

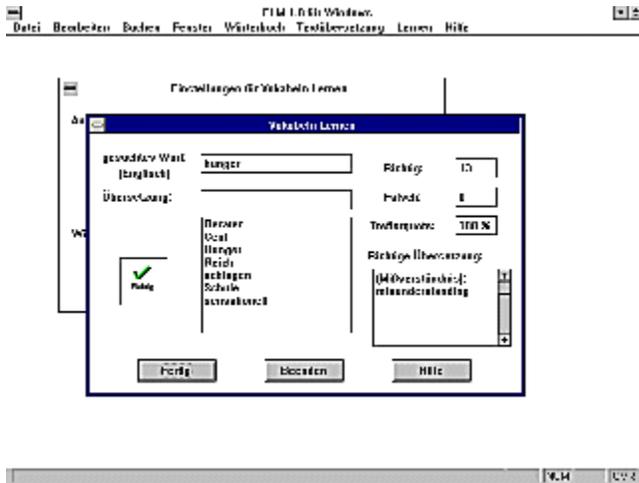


CopyStar ist ein komfortables Kopierprogramm mit Multitasking



Bitte klicken Sie hier, um SH-CopyStar für Windows zu installieren.

Foreign Language Master

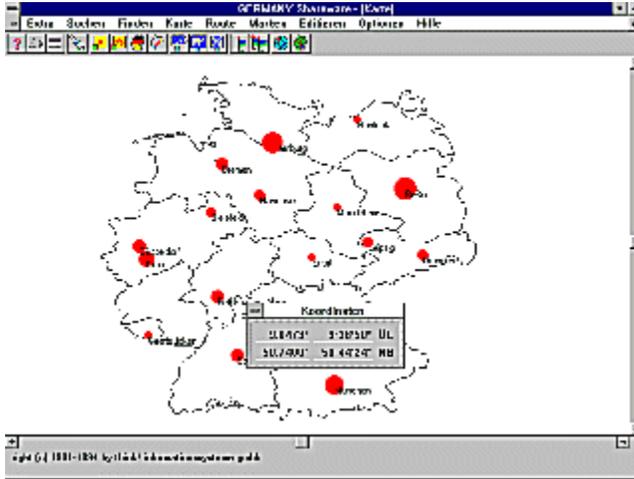


Mit dem FLM lernen Sie als Anfänger und Fortgeschrittener englische Vokabeln



Bitte klicken Sie hier, um Foreign Language Master zu installieren.

Germany V1.0 für Windows



Umfangreicher Atlas und Routenplaner für Deutschland

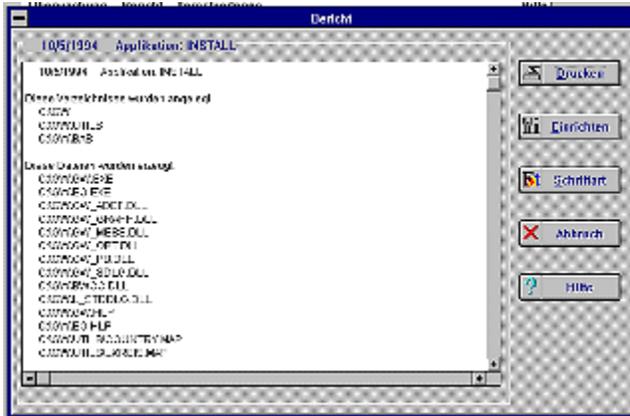


Bitte klicken Sie hier, um Germany V1.0 für Windows zu installieren.



Bitte klicken Sie hier, um Germany V1.0 für Windows zu starten.

Magic Eye



MAGIC EYE, Installationsüberwacher, der in einer eigenen Datenbank alle Veränderungen überwacht.



Bitte klicken Sie hier, um MAGIC EYE, zu starten.

ViaCommander V. 1.0



Der ViaCommander verwaltet als Win-Toolbar bis zu 75 Anwendungen

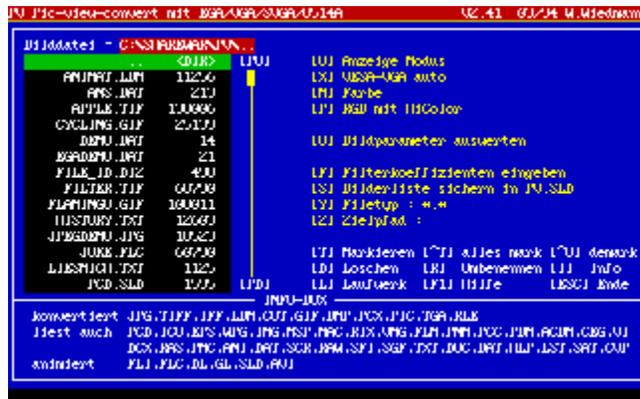


Bitte klicken Sie hier, um
ViaCommander V. 1.0 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\
VIACOMMANDER\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Inside MULTIMEDIA Shareware

Pic-View-Convert V2.41



Grafikviewer zum Anzeigen, Bearbeiten und Konvertieren verschiedenster Bildformate



Bitte klicken Sie hier, um Pic-View-Convert V2.41 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\GRAPHIC\PVEXE\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

AFS-Faktura 1.03 Win

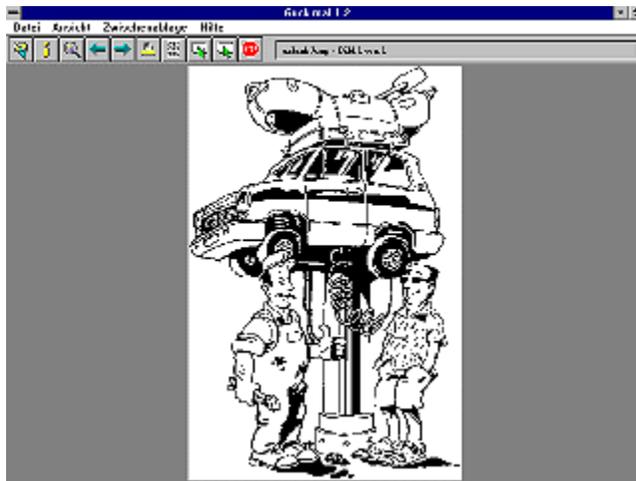


Eines der leistungsfähigsten Fakturierungen für Windows



Bitte klicken Sie hier, um AFS-Faktura 1.03 Win zu installieren.

Guck Mal



Mit diesem Programm können Sie bis zu 12 Einzelbilder auf einer Seite darstellen und ausdrucken



Bitte klicken Sie hier, um Guck Mal zu installieren.

Shareware

Multimedia Extravaganza V2.0



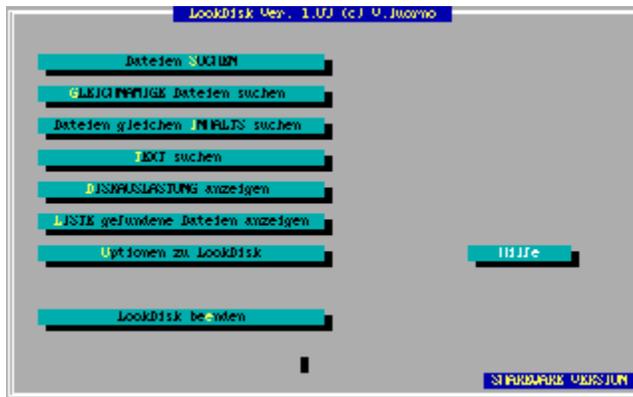
Multimedia-Player für Sounds, Videos, Animationen und Bilder



Bitte klicken Sie hier, um Multimedia Extravaganza V2.0 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\MMEXTRA\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

LookDisk V1.83



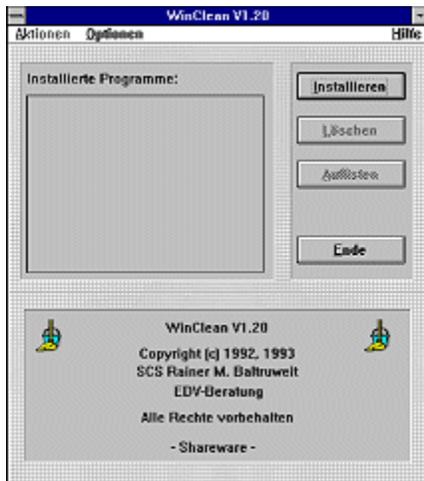
DOS-Utility mit umfangreichen Such-Optionen



Bitte klicken Sie hier, um LookDisk V1.83 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\LOOKDISK\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Win Clean 1.2



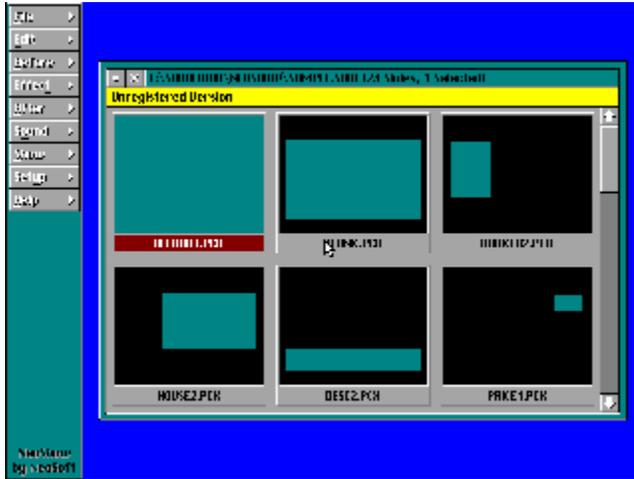
Win Clean löscht installierte Programme und INIs



Bitte klicken Sie hier, um Win Clean 1.2 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\WINCLEAN\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Neoshow 2.5



Neoshow erstellt auf einfache Weise Slidshows und Animationen aus PCX-Bildern



Bitte klicken Sie hier, um Neoshow 2.5 zu installieren.

Ripbar V 5.5



Programm- und Task-Manager unter Windows



Bitte klicken Sie hier, um Ripbar V 5.5 zu installieren.

Compushow 2000



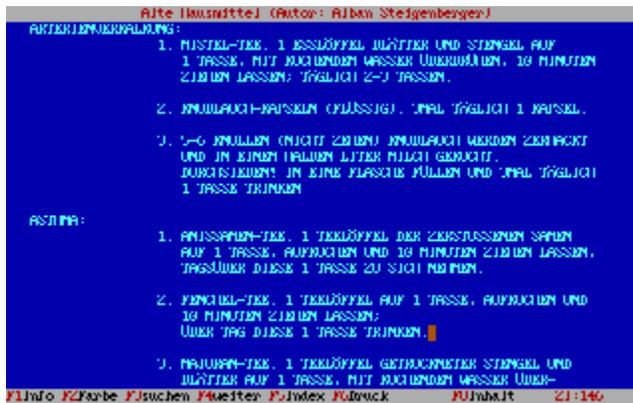
Compushow ist ein menügeführter Grafik-Viewer unter DOS



Bitte klicken Sie hier, um
COMPUSHOW 2000 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\GRAPHIC\COMPSHOW
in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Alte Hausmittel



Textsammlung für alte Hausmittel aus der Heilkunde und Tierwelt



Bitte klicken Sie hier, um Alte Hausmittel zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\HOBBY\HAUSMITT\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

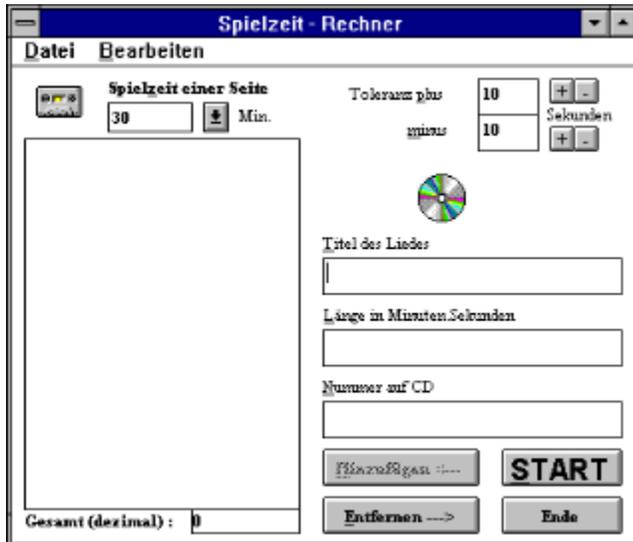
Grammar Expert



Eine Windows-Hilfe für die englische Grammatik

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\OFFICE\GRAMMAR\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

CD-Kassette V3.2



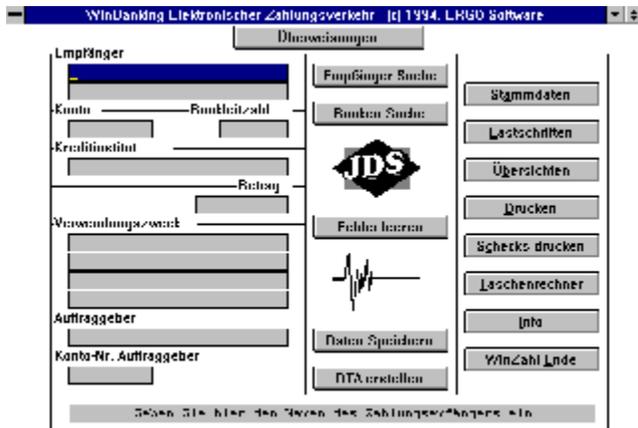
Mit diesem Programm berechnen Sie die optimale Spielzeit einer Kassette



Bitte klicken Sie hier, um CD-Kassette V3.2 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\CDKASS\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

Winbanking Winzahl V1.0

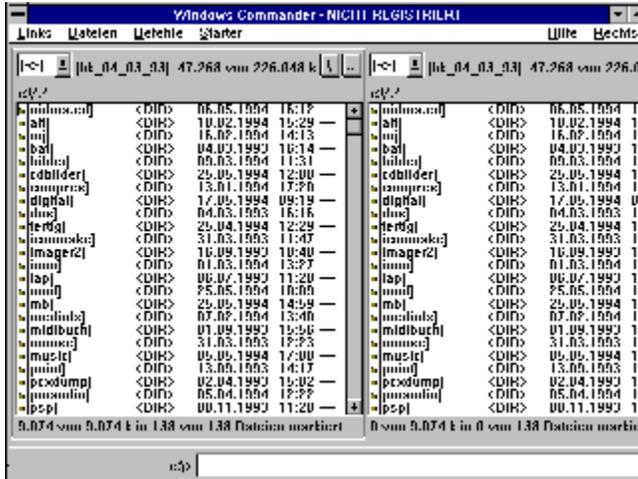


Software für den elektronischen Zahlungsverkehr



Bitte klicken Sie hier, um Winbanking Winzahl V1.0 zu installieren.

Windows Commander V1.0



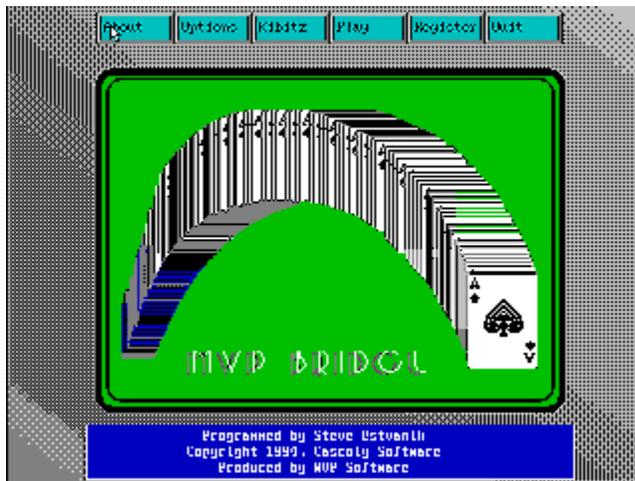
Dateimanager für Windows



Bitte klicken Sie hier, um Windows Commander V1.0 zu starten.

Installation: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis CD:\SHARE\TOOLS\WINCOMM\ in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Festplatte.

MVP Bridge



Das englische Kartenspiel Bridge unter DOS



Bitte klicken Sie hier, um MVP Bridge zu installieren.

{ewl EPLIST, ListPane, share.lst /FArial /S10 /W180 /H414}



Collage-Song

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Collage-Song']  
[share WAVE]Sound.WAV}
```

Das folgende Klangbeispiel stammt aus der Feder von unserm Leser Rainer Schulte und wurde auf einem ATARI-Computer realisiert. Diese RAW-Datei wurde mit dem Programm GoldWave in eine WAV-Datei umgewandelt.



Tropic-Song

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Tropic-Song'] [share WAVE]Sound.WAV}

Ebenfalls im Homerecording-Verfahren entstand der Rock-Jazz-Titel Tropic von Rainer Schulte. Der Komponist hat fr̄her als Bassist in verschiedenen Bands gespielt und befaßt sich seit einigen Jahren in seiner Freizeit mit Kompositionen.



Landleben

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Landleben'] [share WAVE]Sound.WAV}

Eine muhende Kuh



Kuckuck

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Kuckuck'][share WAVE]Sound.WAV}

Eine Kuckucksuhr



Zahnarzt

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Zahnarzt'][share WAVE]Sound.WAV}

Beim Zahnarzt



TelefonwΣhlscheibe

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'TelefonwΣhlscheibe'] [share WAVE]Sound.WAV}

WΣhlgerΣusche



T^rr

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Trr'] [share WAVE]Sound.WAV}
```

Das Geräusch einer T^rr aus Star Trek



Landhaust^{nr}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Landhaust^{nr}'] [share WAVE]Sound.WAV}

Knarrende Landhaust^{nr}



Trglocke

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Trglocke']][share WAVE]Sound.WAV}
```

Der Klang einer Trglocke



M=ve

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'M=ve'] [share WAVE]Sound.WAV}
```

Kreischende M=ve



Krimimelodie

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Krimimelodie'] [share WAVE]Sound.WAV}

Eine klassische Krimimelodie



Elefant

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Elefant'] [share WAVE]Sound.WAV}

Trompetender Elefant



Lachen

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Lachen'] [share WAVE]Sound_LAF.WAV}

B+sartiges Lachen



Hupe

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Hupe']  
[share WAVE]Sound.WAV}
```

Hupe mit Echo



Horror

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Horror'][share WAVE]Sound.WAV}

Horrorfilm-Geräusche



Pferd 1

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Pferd'] [share WAVE]Sound.WAV}

Wieherndes Pferd



Pferd 2

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Pferd']  
[share WAVE]Sound.WAV}
```

Wieherndes Pferd



L÷we

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'LŃ÷we'] [share WAVE]Sound.WAV}

Brñllender L÷we



Metall

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Metall']  
[share WAVE]Sound.WAV}
```

Hammerschlag auf Metall



Standuhr

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Standuhr'][share WAVE]Sound.WAV}

Standuhr um 2 Uhr



Telefon

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Telefon'] [share WAVE]Sound.WAV}

Klingelndes Telefon



Tischtennisball

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][caption 'Tischtennisball!'][share WAVE]Sound.WAV}

Aufschlag beim Tischtennis

{ewl EPLIST, ListPane, sound.lst /FArial /S10 /W180 /H416}



Affencool

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}
```

Die Affen rasen durch den Wald, jedoch das IΣ■t den einen kalt. Er IΣ■t viel lieber ganz gemütlich seine Beine baumeln.



Affentheater

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Während der eine Affe heute mal alles umgekehrt macht, findet der andere den Blick auf einen Hintern eher zum Gelingen.



Echt Avig

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Das Essen fliegt aber heute wieder tief - und dann landet-} s auch noch im Wasser.

Videos



Everglades

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Bootsfahrt durch die Everglades in Florida.



(R)Evolution

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Die Revolution der Evolution - mit dem Computer ist es möglich.

Videos



Fahrt in Florida

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Was gibt's schöneres als eine Fahrt durch das sonnige Florida ?

Videos



Der wei[■]e Hai

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Und hier sehen Sie die 5. Folge des Wei[■]en Haies in der Kurzfassung.

Videos



Bunte Wasserwelt

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Bei dem Blick in der Krabbe Rachen mu■ sogar die MurΣne lachen.



Flug Bahamas-Florida

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Wir verlassen nun die Bahamas und genießen unseren Aufenthalt in Florida.

Videos



Seefahrt

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video.AVI}

Raus aus dem Hafen und hinein in die Unterwasserwelt - aber nur oberflächlich.

{ewl EPLIST, ListPane, video.lst /FArial /S10 /W180 /H414}

